

Umfrageergebnis

31. Juli 2017

Sehr geehrter Umfrageteilnehmer,

hiermit erhalten Sie das vorläufige Ergebnis der dieswöchigen animusX-Umfrage. Eine Kommentierung der auffälligsten und wichtigsten Ergebnisse folgt bis Montag früh.

Wir wünschen Ihnen ein gutes Händchen bei Ihren Anlageentscheidungen,

Ihre Team von

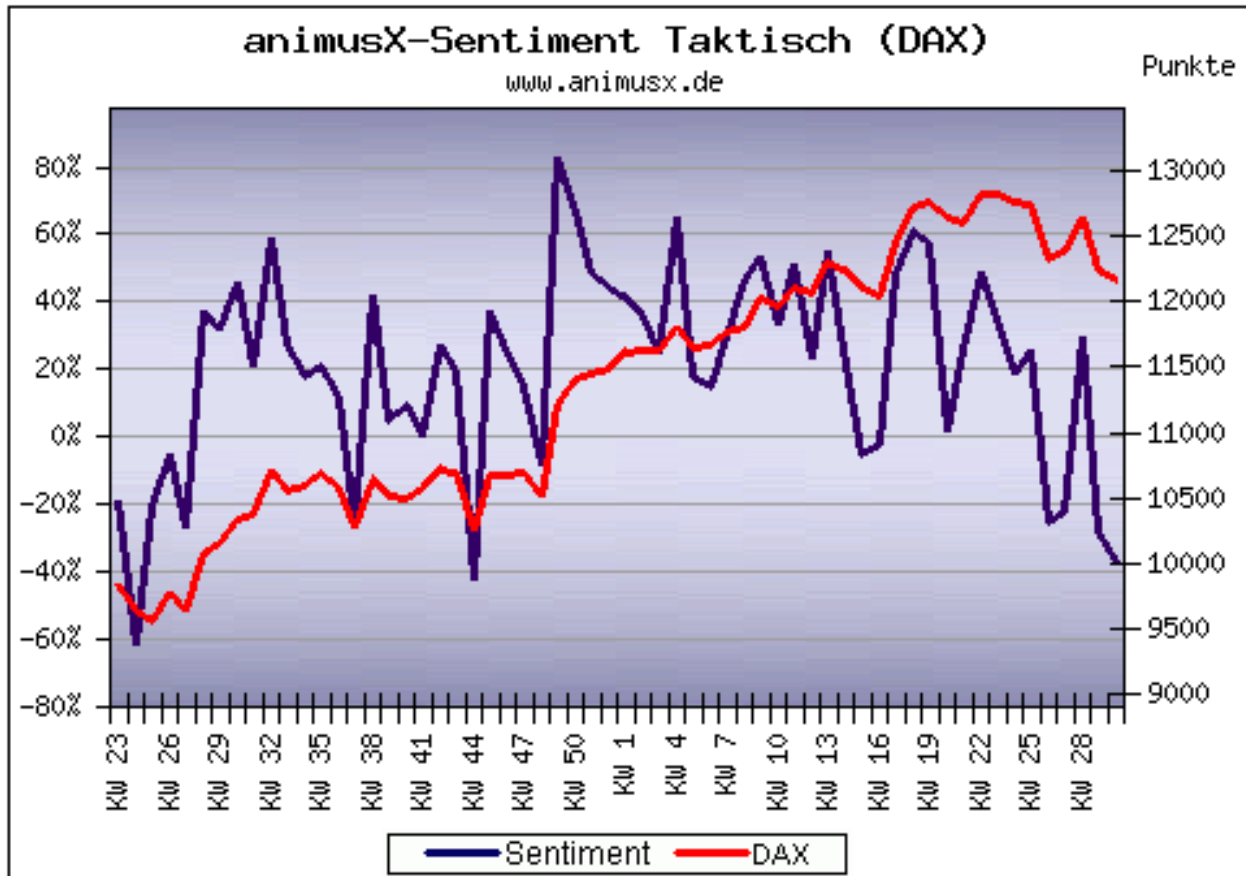
animusX[®]-Investors Sentiment

Inhalt

01. DAX Aktien	2
Stimmung: -36.9 (Δ -8.3)	2
Erwartung: 19.75 (Δ 19.8)	5
Absicht : 71 (Δ 25.0)	7
02. Bund-Future Anleihen	10
Stimmung: 12.24 (Δ 17.7)	10
Erwartung: -32.65 (Δ -3.0)	14
Absicht: 62 (Δ 12.0)	16
03. EUR/USD Währungen	19
Stimmung: 78.12 (Δ 7.1)	19
Erwartung: 18.33 (Δ 12.1)	21
Absicht: 50 (Δ -5.0)	23
04. Gold	26
Gold: Stimmung: 26.9, Erwartung 25.6	26
05. Öl	28
Öl: Stimmung: 8.9, Erwartung -8.9	28
06. aX-Glossar	30
07. Impressum	33

01. DAX Aktien

Stimmung: -36.9 (Δ -8.3)



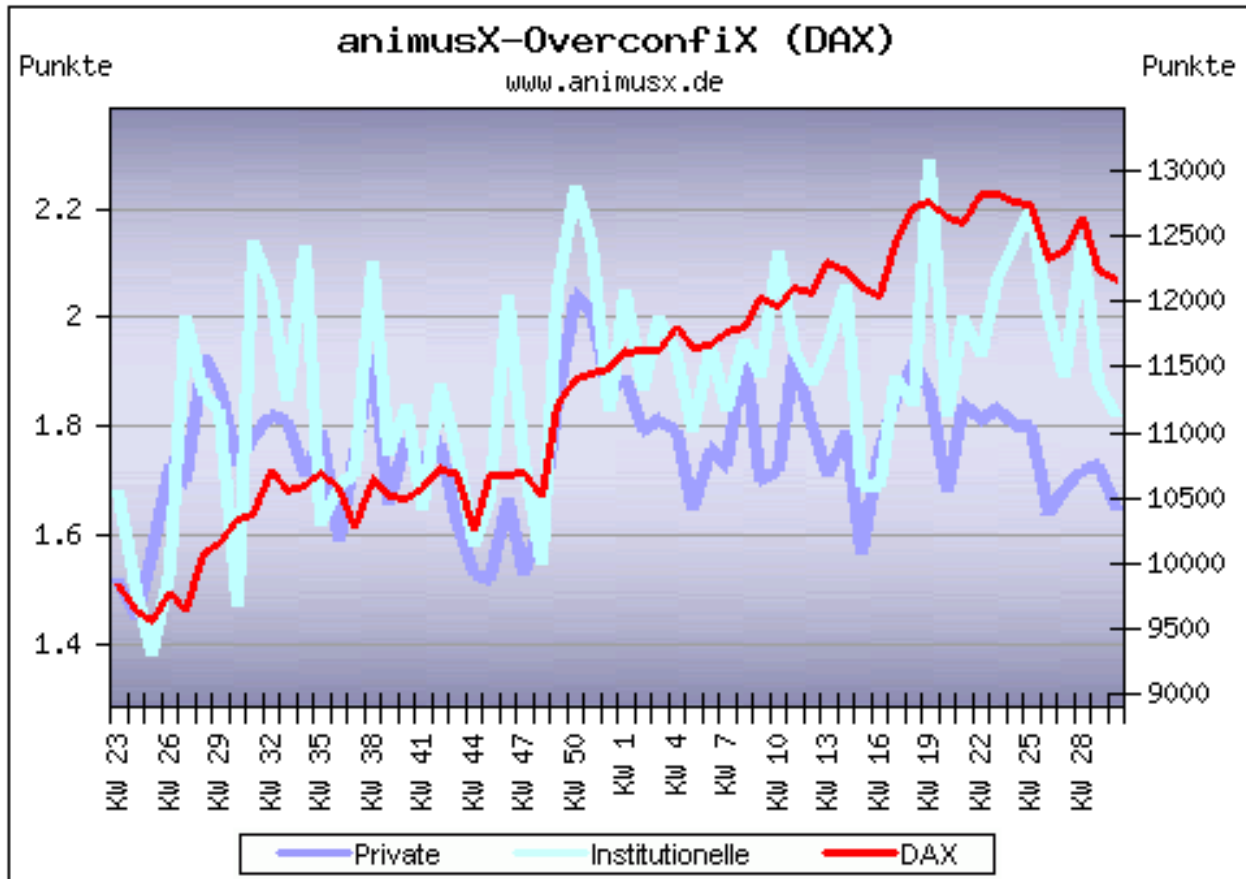
Q7: In welcher Zyklusphase befinden sich die Märkte aktuell?

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Sentimentwerten -42,5 und +58,4.

Hohe Werte zeigen Euphorie bei den Anlegern an, niedrige Werte lassen auf ein Stimmungstief, Nieder-
geschlagenheit schließen.

Sentiment	Wert	Änderung
taktisch	-36.9	-8.3
Aufwärtstrend	5.95	-3.2
Topbildung	14.29	-10.2
Abwärtstrend	42.86	5.1
Bodenbildung	5.95	3.9
Seitwärtstrend	30.95	4.4

 Selbstzufriedenheit



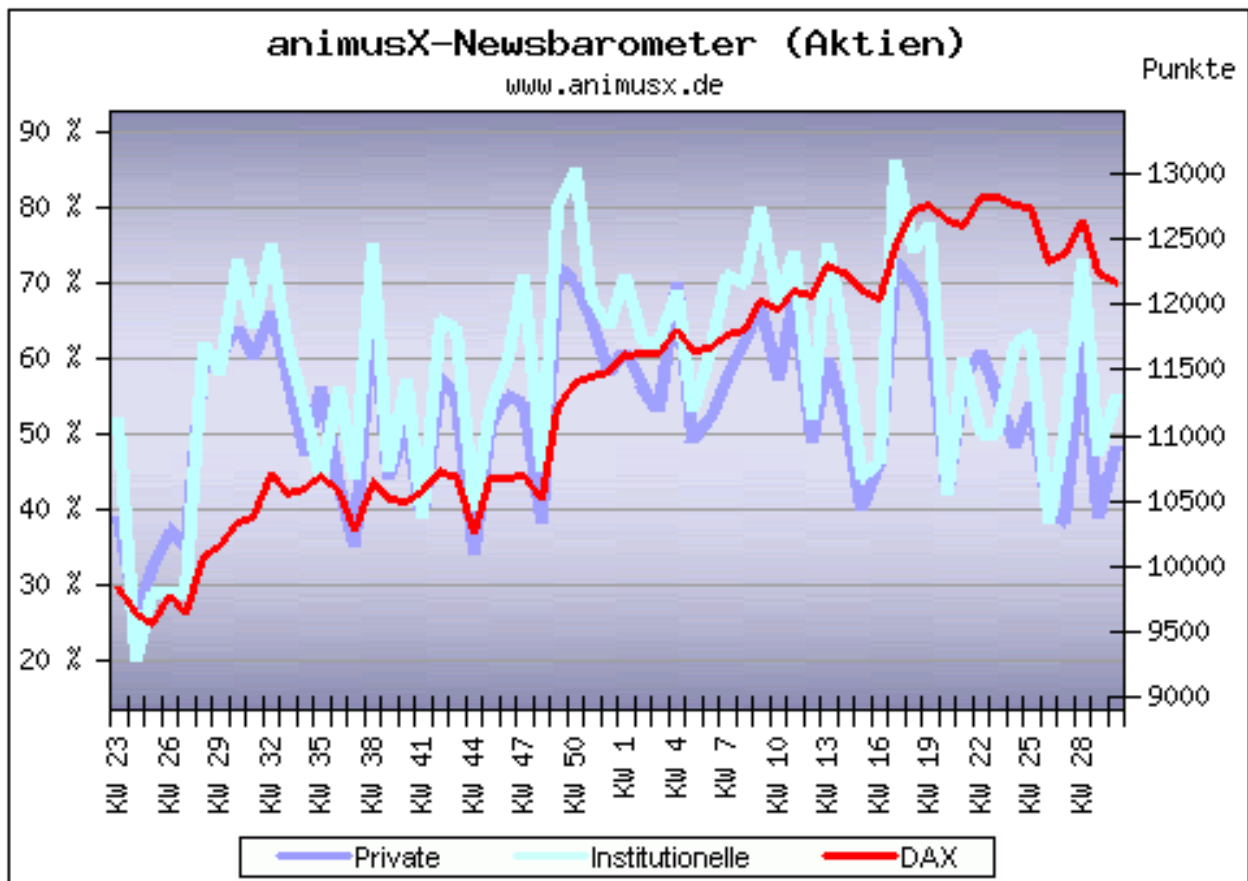
Q1: Sind Ihre Erwartungen bezüglich folgender Märkte in der vergangenen Woche erfüllt worden?

Private: 1.65 (Δ -0.1)

Institutionelle: 1.82 (Δ -0.1)

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 1,60 und 1,98.

 Nachrichtenwahrnehmung



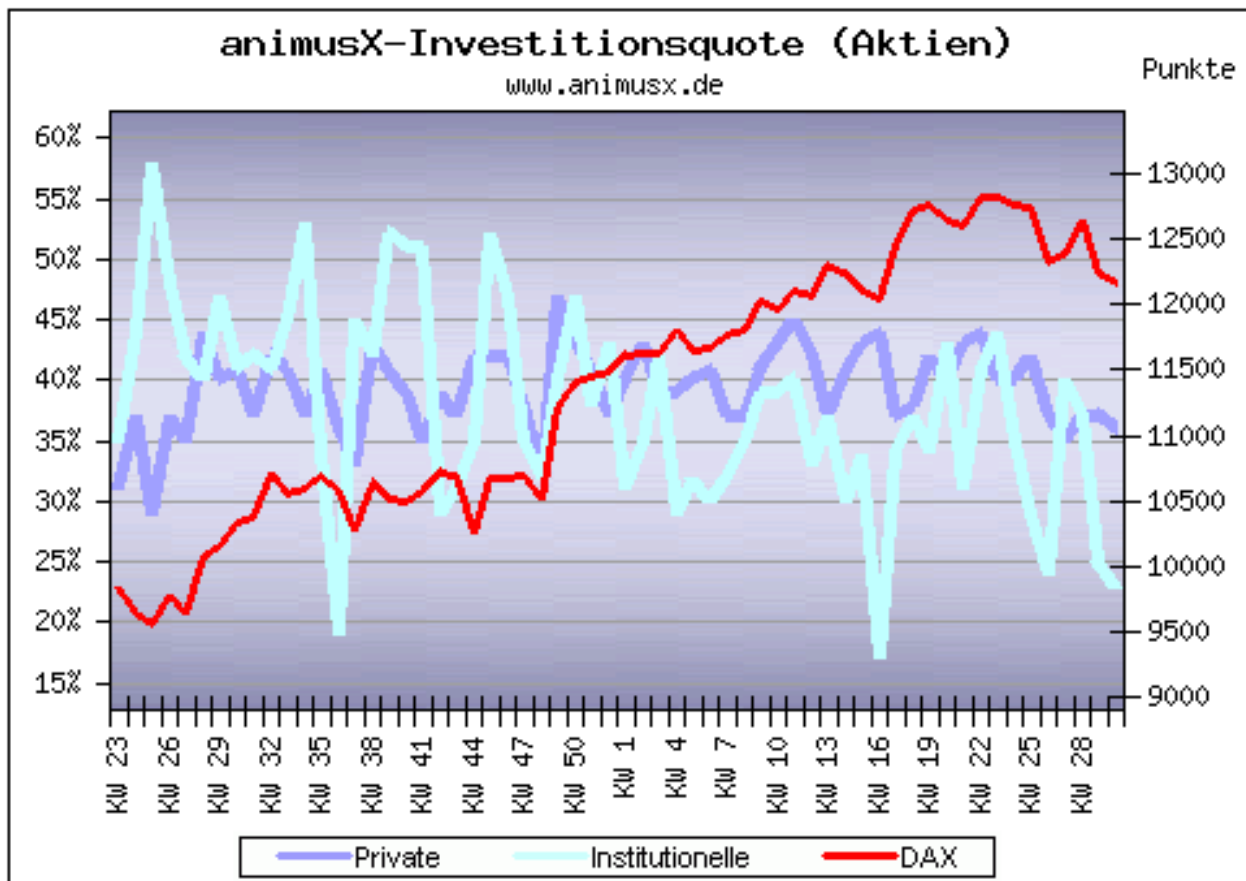
Q2: Wie haben Sie die allgemeinen Finanznachrichten in dieser Woche wahrgenommen (Bei Devisen aus Sicht des EUR)?

Private: 48 (Δ 9.0)

Institutionelle: 55 (Δ 8.0)

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 25 und 46,5.

Investitionsquote



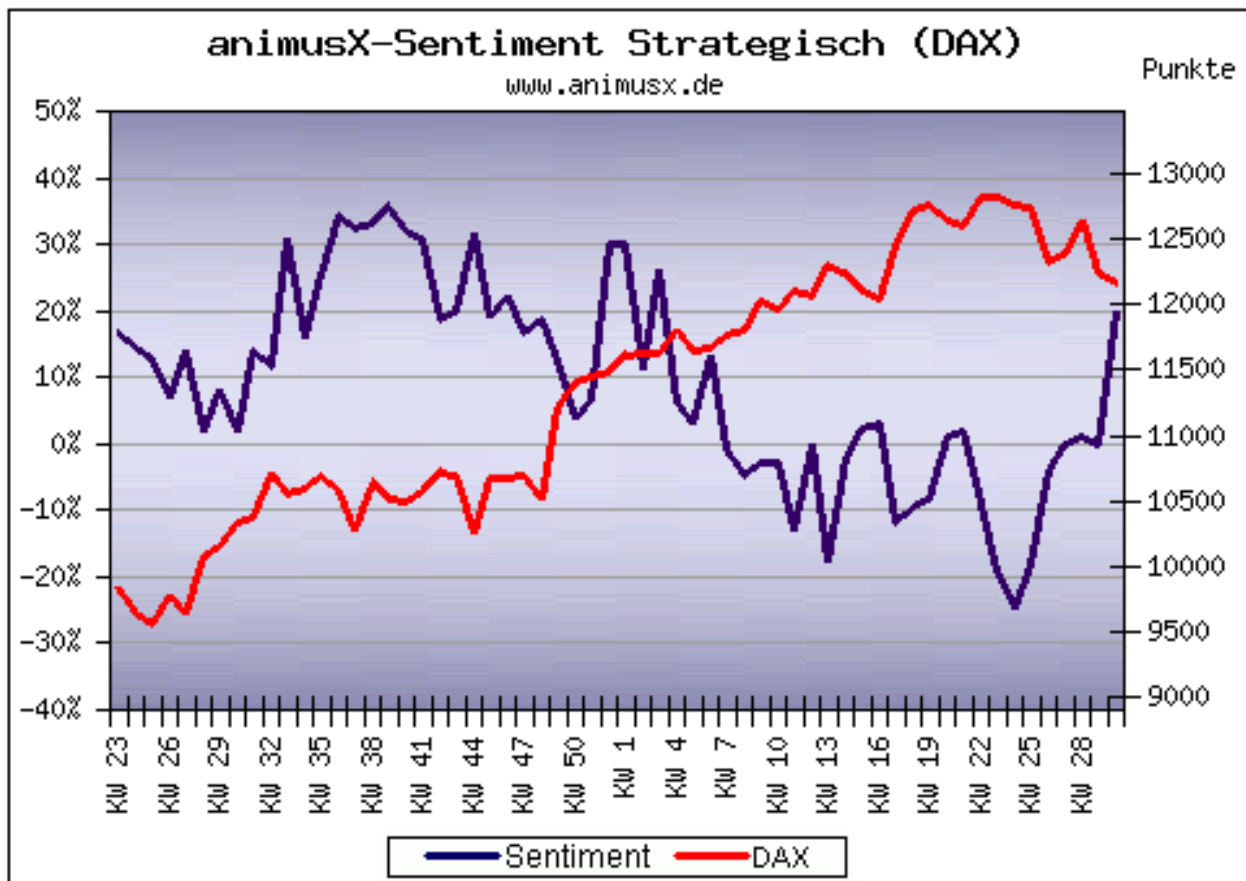
Q5: Wie sind Sie derzeit in folgenden Märkten, bezogen auf Ihr Gesamtportfolio investiert?

Private: 36 (Δ -1.0)

Institutionelle: 23 (Δ -2.0)

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 25 und 46,5.

Erwartung: 19.75 (Δ 19.8)



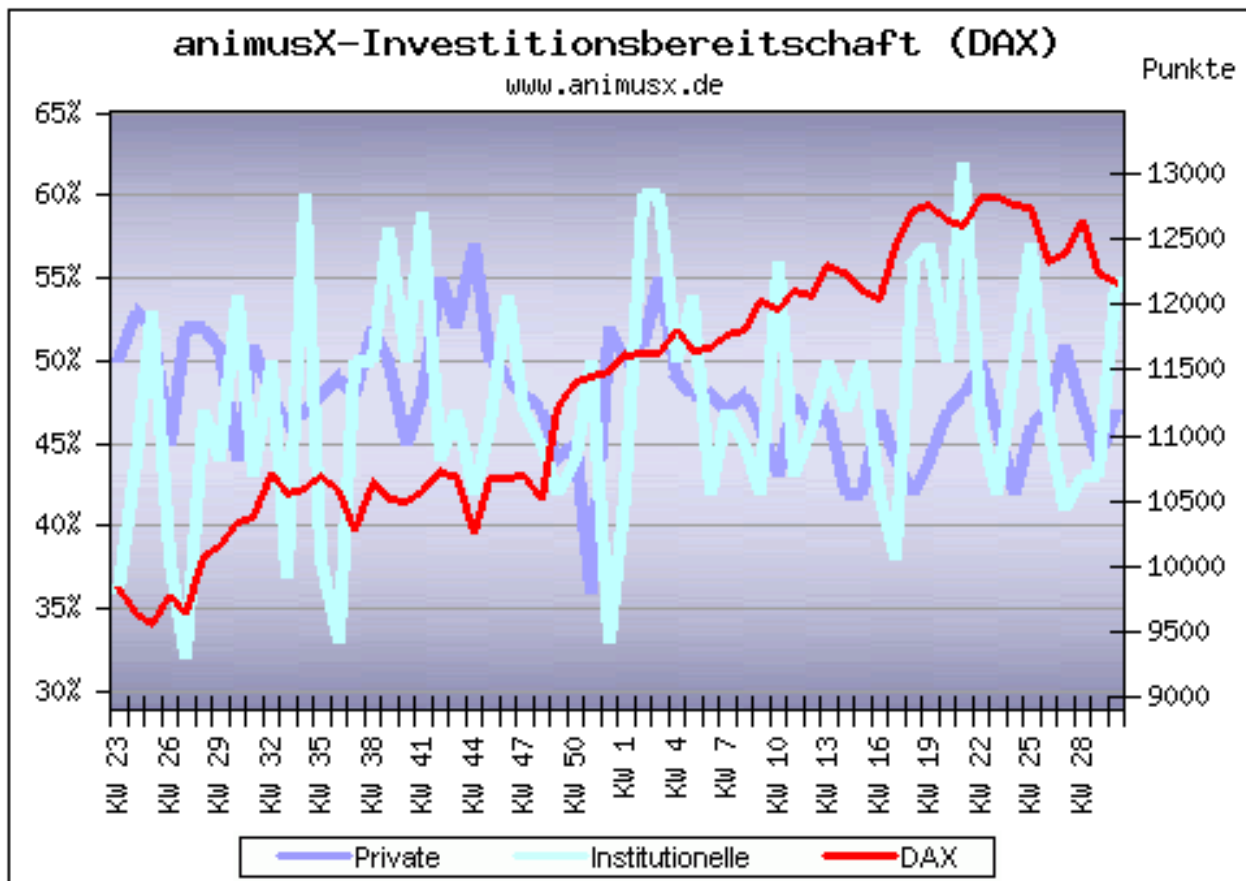
Q7: In welcher Zyklusphase befinden sich die Märkte in drei Monaten?

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Sentimentwerten -42,5 und +58,4.

Hohe Werte zeigen Euphorie bei den Anlegern an, niedrige Werte lassen auf ein Stimmungstief, Nieder-
geschlagenheit schließen.

Sentiment	Wert	Änderung
strategisch	19.75	19.8
Aufwärtstrend	38.27	6.4
Topbildung	1.23	-6.2
Abwärtstrend	18.52	-13.4
Bodenbildung	9.88	0.3
Seitwärtstrend	32.1	13.0

Investitionsbereitschaft



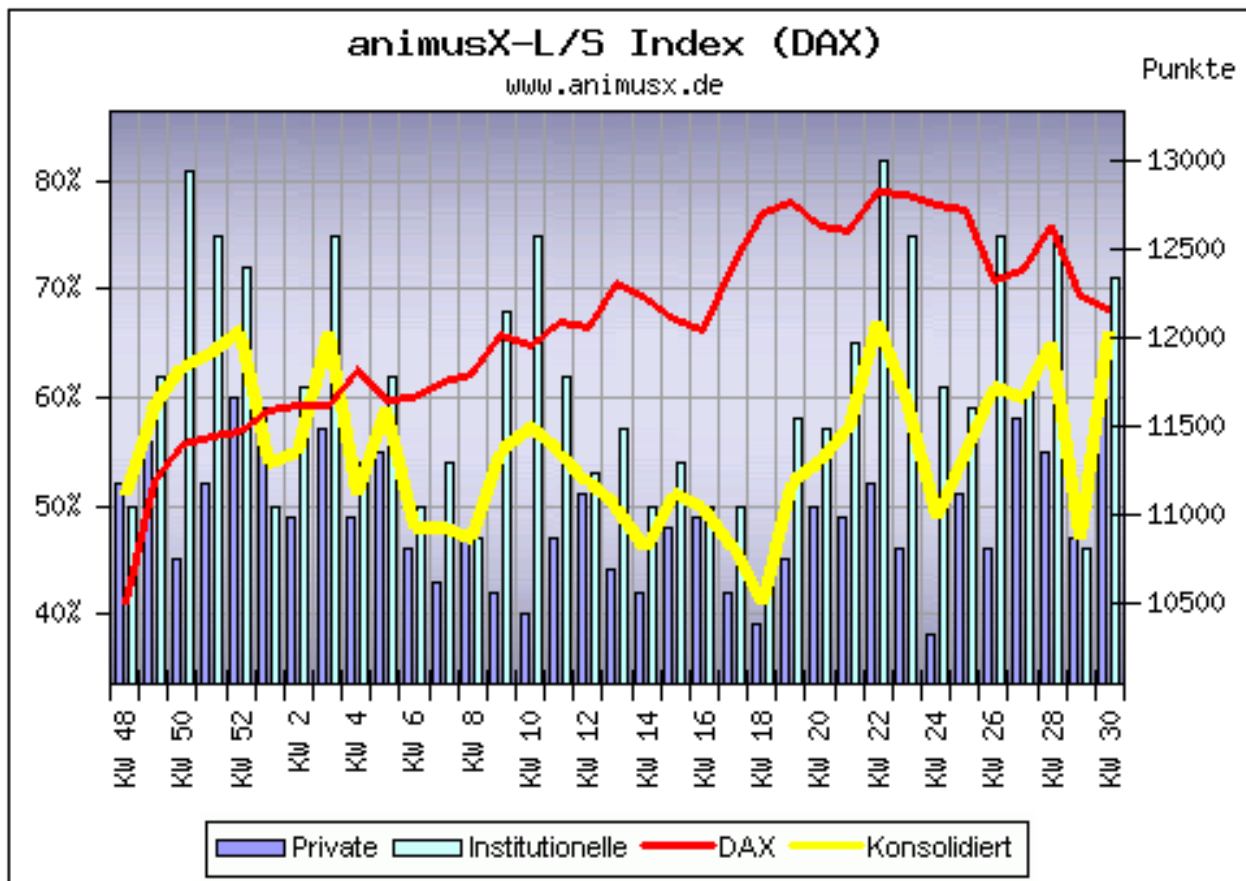
Q3: Planen Sie in den nächsten zwei Wochen weitere Investments?

Private: 47 (Δ 3.0)

Institutionelle: 55 (Δ 12.0)

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 25 und 46,5.

Absicht : 71 (Δ 25.0)

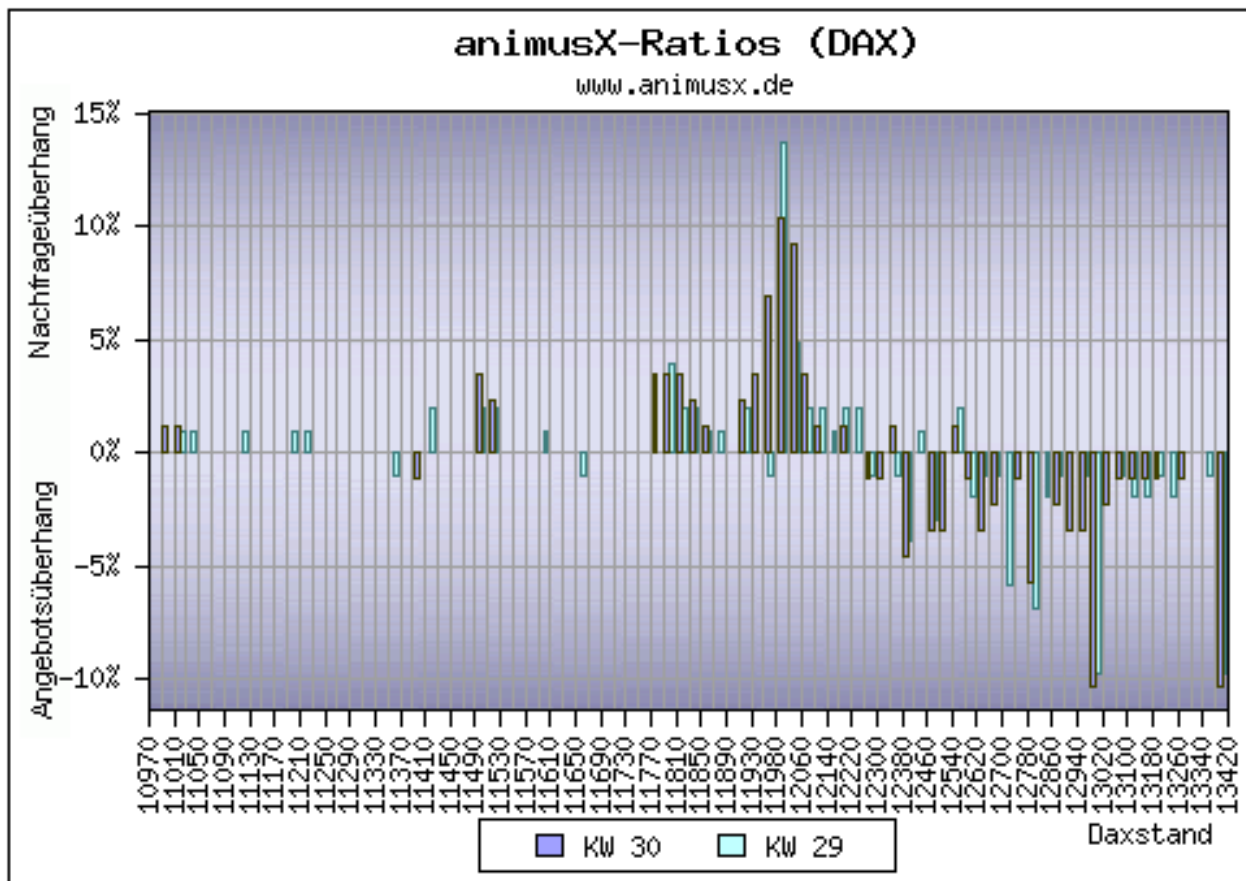


Q4: Wie werden Sie sich bei Ihren neuen bzw. bestehenden Investments in den nächsten zwei Wochen verhalten?

Werte oberhalb von 50% signalisieren eine höhere Kaufbereitschaft, Werte unterhalb von 50% eine höhere Verkaufsbereitschaft.

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 43 und 60.

animusX-Ratios: Zielmarken

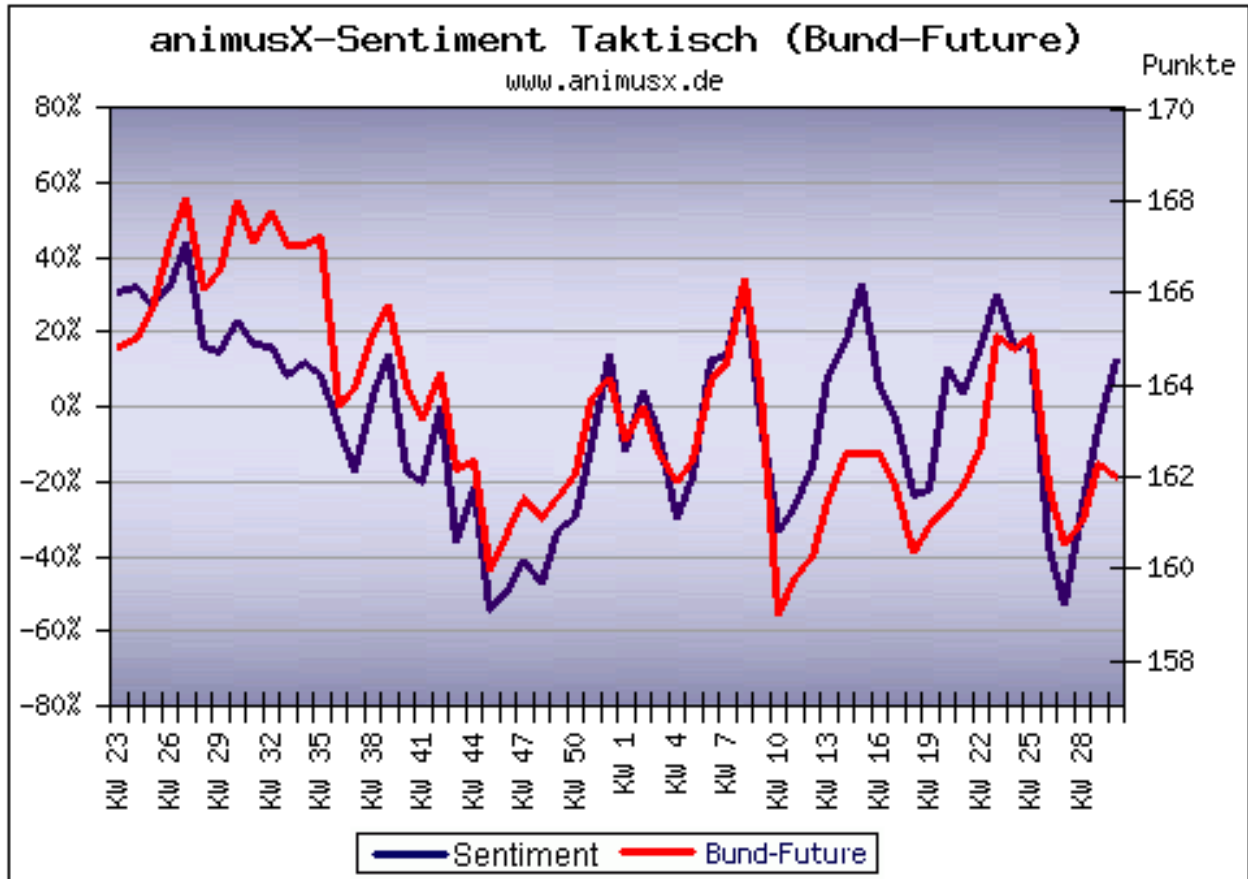


Q6: Auf Sicht von zwei Wochen: Ab zirka welchem Niveau würden Sie folgende Märkte kaufen / Positionen auf-stocken und ab welchem Niveau verkaufen / Positionen reduzieren?

Aktuell: Größte Kaufabsicht bei Punkten, größte Verkaufsabsicht bei Punkten.

02. Bund-Future Anleihen

Stimmung: 12.24 (Δ 17.7)



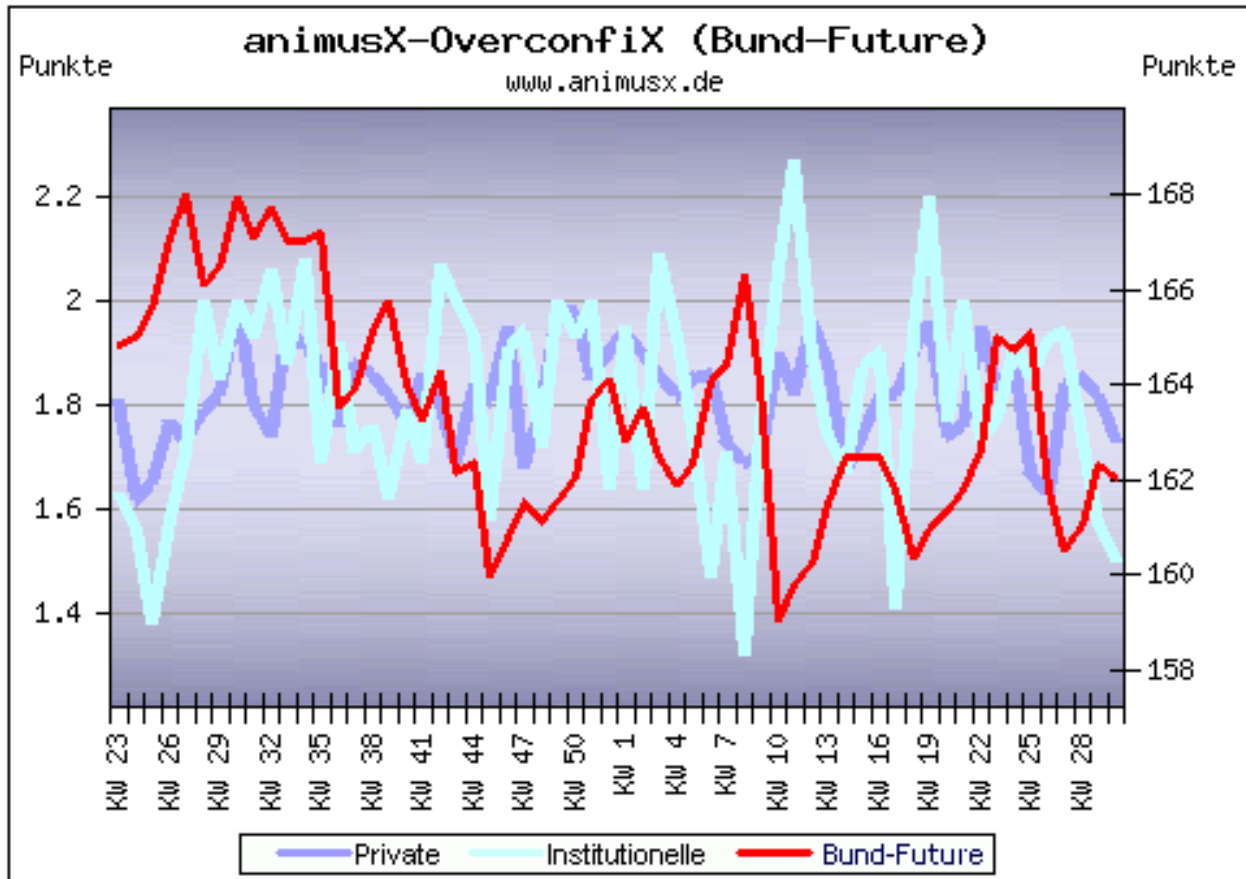
Q7: In welcher Zyklusphase befinden sich die Märkte aktuell?

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Sentimentwerten -44,8 und +47,5.

Hohe Werte zeigen *Euphorie* bei den Anlegern an, niedrige Werte lassen auf ein Stimmungstief, *Niedergeschlagenheit* schließen.

Sentiment	Wert	Änderung
taktisch	12.24	17.7
Aufwärtstrend	16.33	-0.0
Topbildung	12.24	6.8
Abwärtstrend	4.08	-17.7
Bodenbildung	2.04	-3.4
Seitwärtstrend	65.31	14.4

 Selbstzufriedenheit



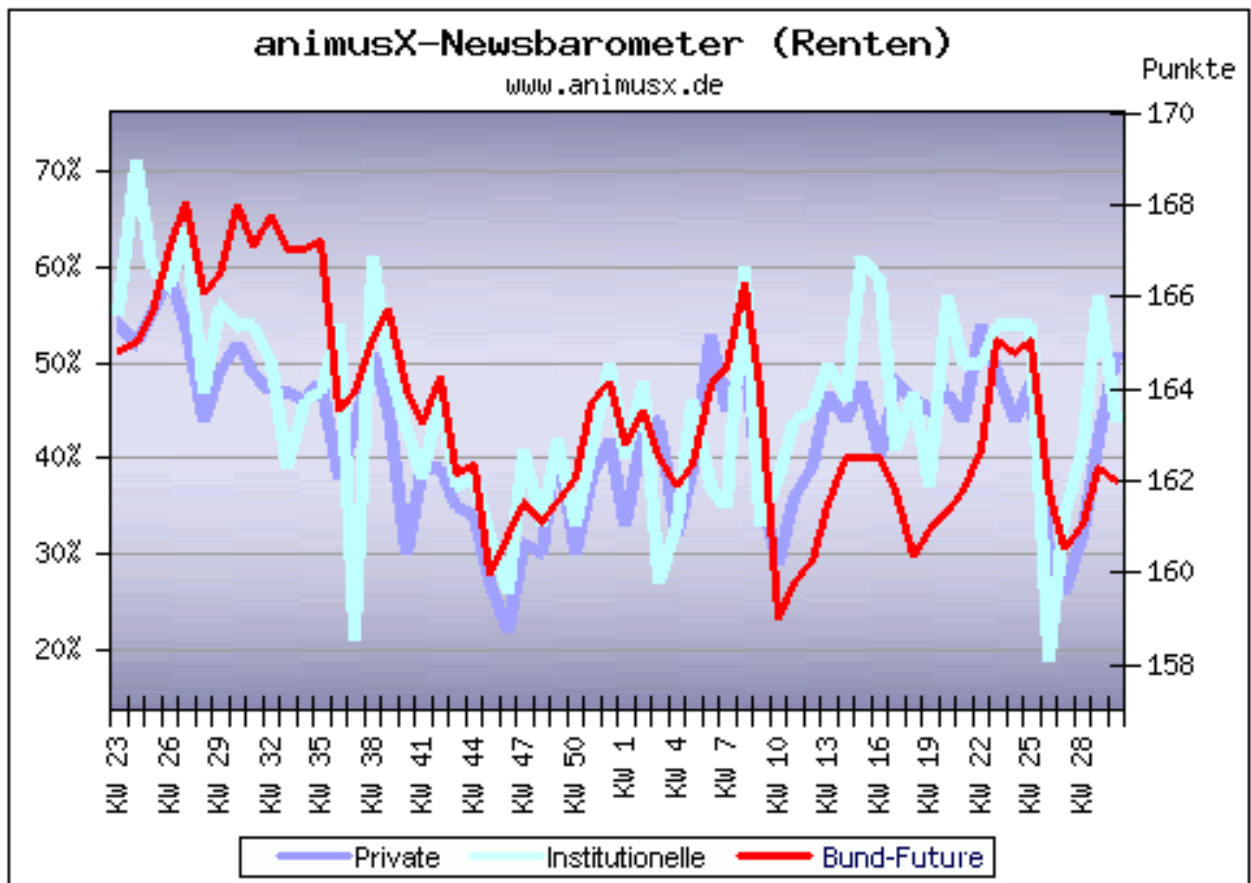
Q1: Sind Ihre Erwartungen bezüglich folgender Märkte in der vergangenen Woche erfüllt worden?

Private: 1.73 (Δ -0.1)

Institutionelle: 1.5 (Δ -0.1)

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 1,65 und 1,98.

 Nachrichtenwahrnehmung



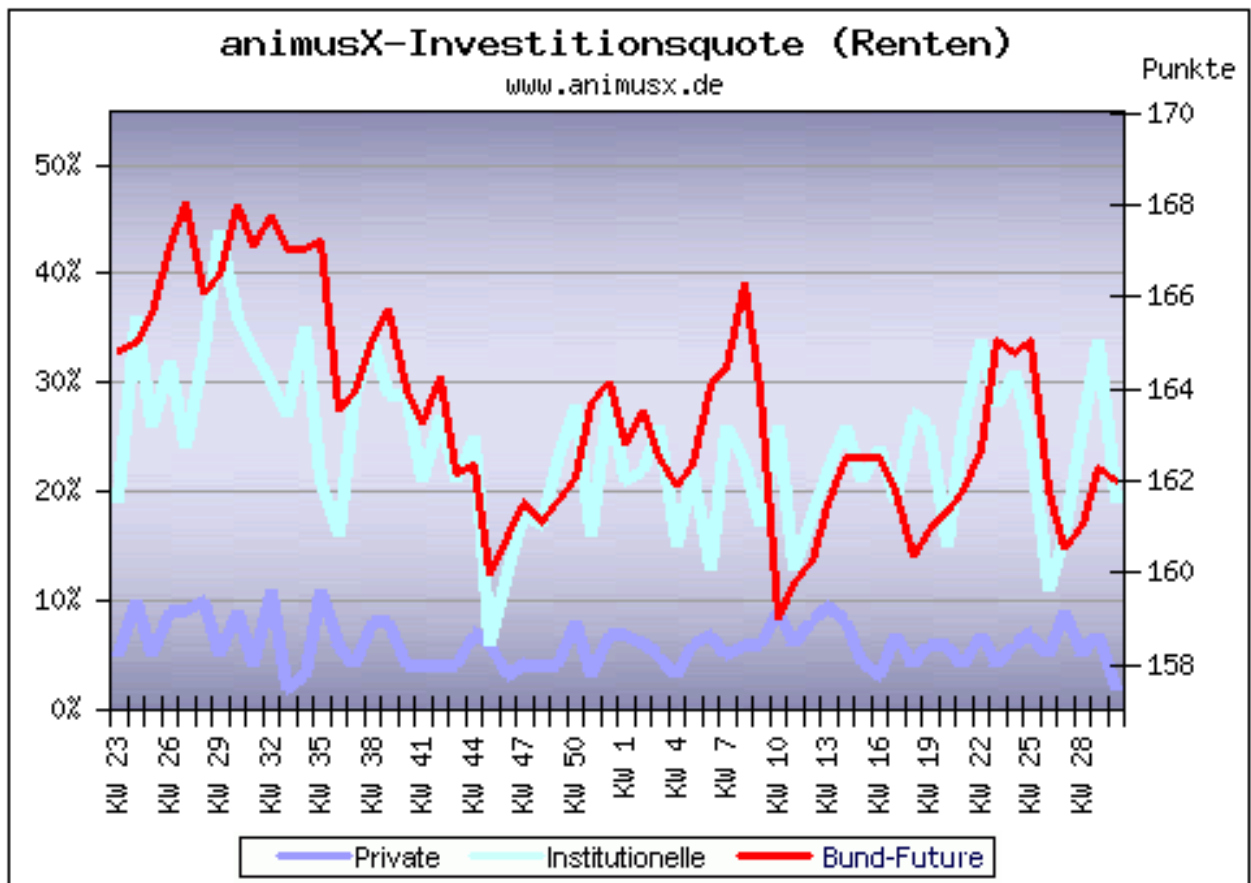
Q2: Wie haben Sie die allgemeinen Finanznachrichten in dieser Woche wahrgenommen (Bei Devisen aus Sicht des EUR)?

Private: 51 (Δ 9.0)

Institutionelle: 44 (Δ -13.0)

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 34,8 und 60,2.

Investitionsquote



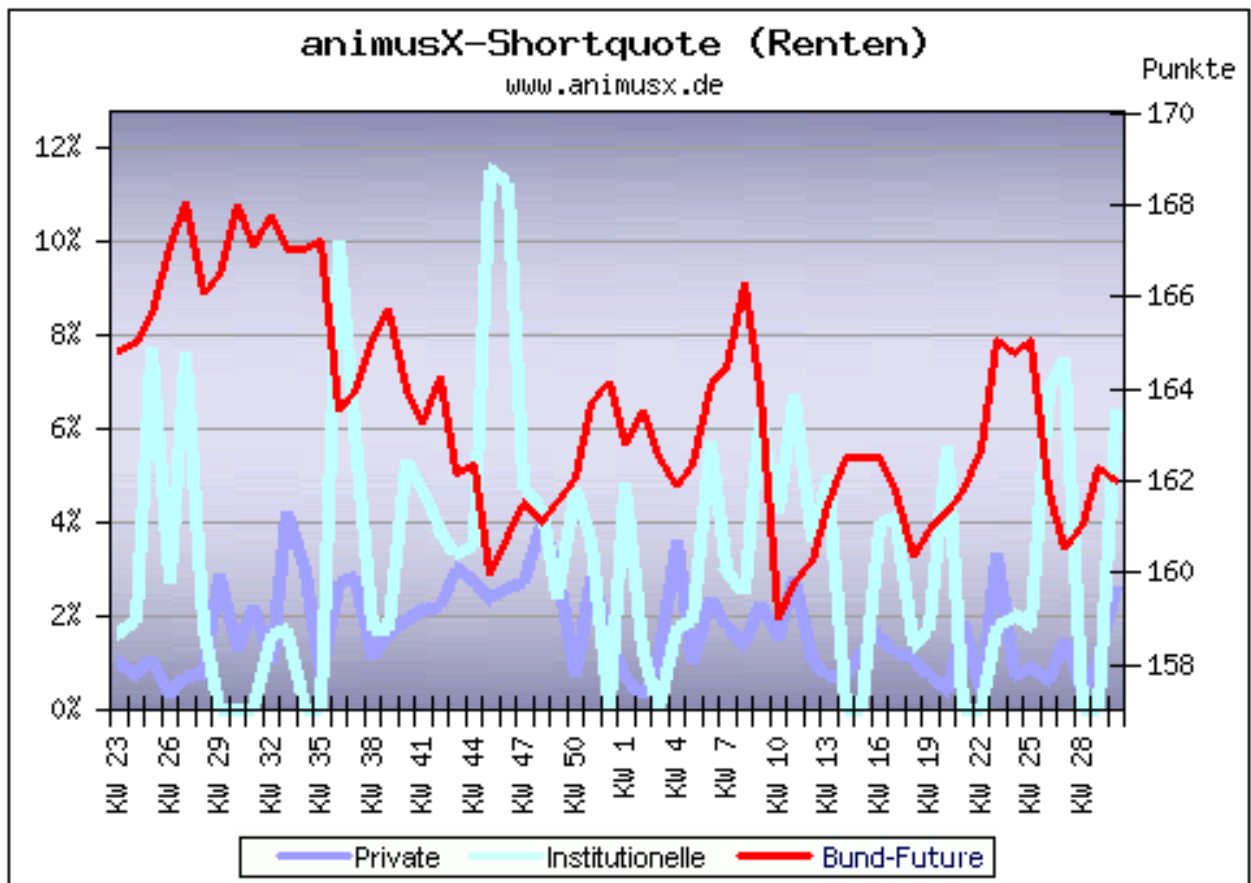
Q5: Wie sind Sie derzeit in folgenden Märkten, bezogen auf Ihr Gesamtportfolio investiert?

Private: 2 (Δ -5.0)

Institutionelle: 2 (Δ -5.0)

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 14 und 25.

Shortquote



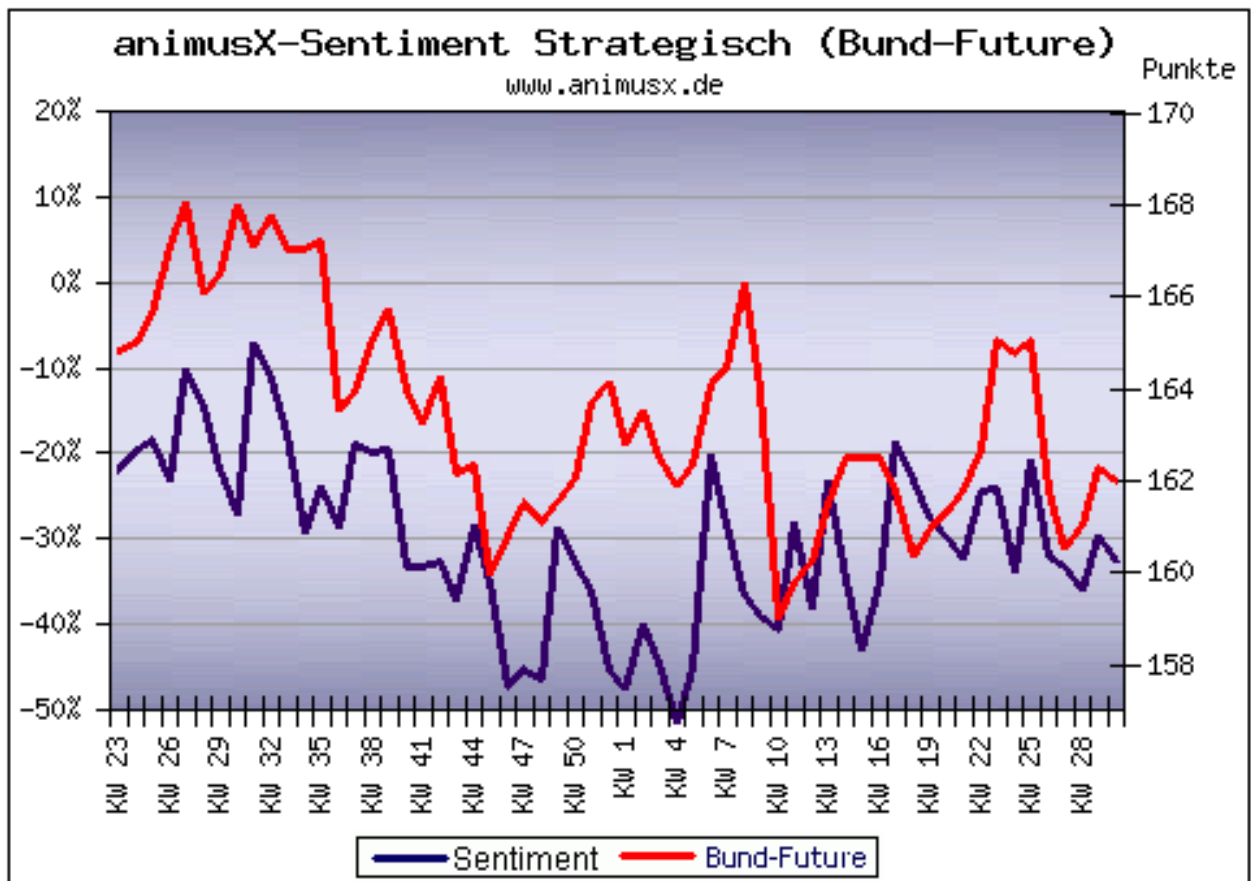
Q5: Wie sind Sie derzeit in folgenden Märkten, bezogen auf Ihr Gesamtportfolio investiert?

Private: 2.6 (Δ 1.5)

Institutionelle: 6.4 (Δ 6.4)

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 1,4 und 5,7.

Erwartung: -32.65 (Δ -3.0)



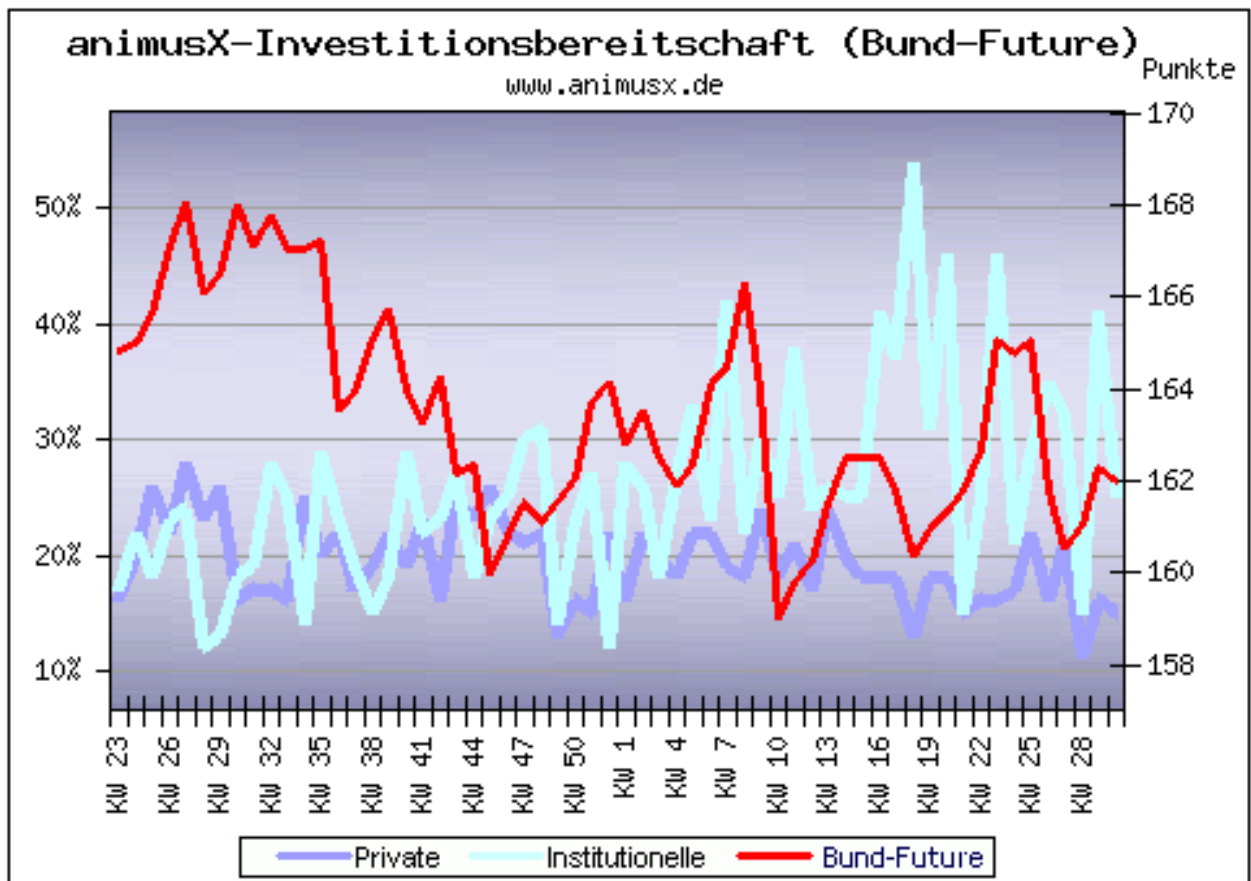
Q7: Welche Zyklusphase erwarten Sie in drei Monaten?

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Sentimentwerten -24,0 und +27,4.

Hohe Werte zeigen *Zuversicht* in die mittelfristige Entwicklung im DAX, niedrige Werte lassen auf großen *Pessimismus* schließen.

Sentiment	Wert	Änderung
strategisch	-32.65	-3.0
Aufwärtstrend	10.2	-0.9
Topbildung	4.08	-1.5
Abwärtstrend	42.86	2.1
Bodenbildung	0	0.0
Seitwärtstrend	42.86	0.3

Investitionsbereitschaft



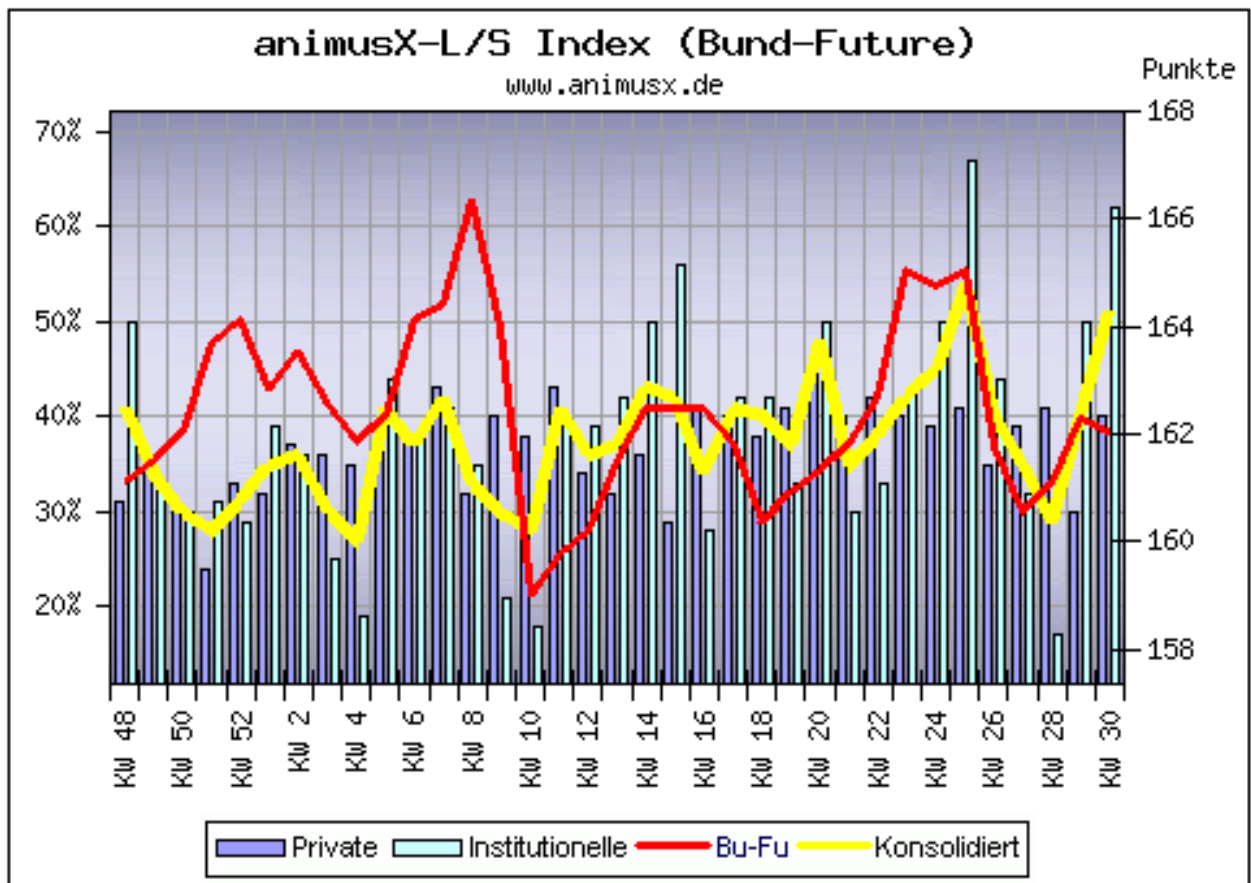
Q3: Planen Sie in den nächsten zwei Wochen weitere Investments?

Private: 15 (Δ -1.0)

Institutionelle: 25 (Δ -16.0)

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 20 und 37.

Absicht: 62 (Δ 12.0)



Q4: Wie werden Sie sich bei Ihren neuen bzw. bestehenden Investments in den nächsten zwei Wochen verhalten?

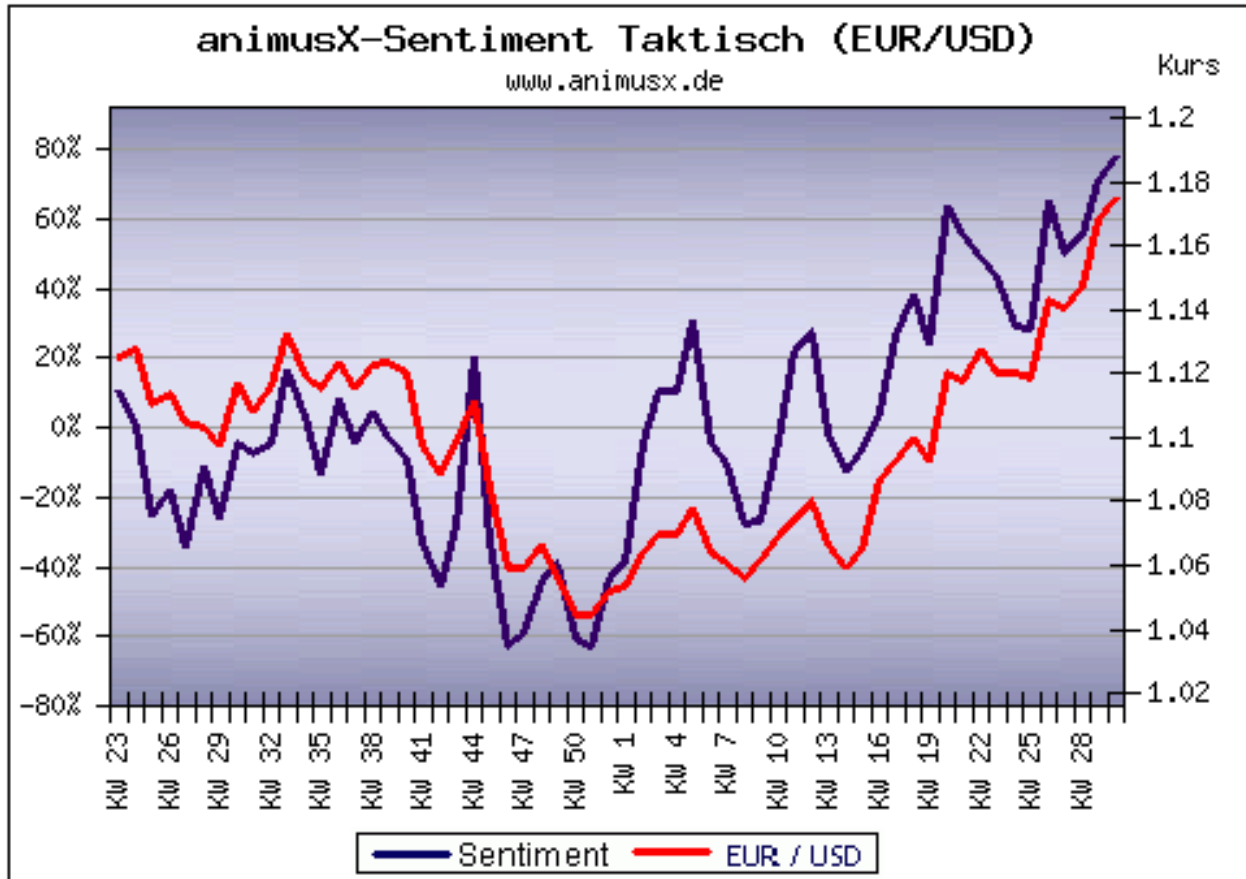
Werte oberhalb von 50% signalisieren eine höhere Kaufbereitschaft, Werte unterhalb von 50% eine höhere Verkaufsbereitschaft.

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 33 und 49.

animusX-Ratios: Zielmarken

03. EUR/USD Währungen

Stimmung: 78.12 (Δ 7.1)



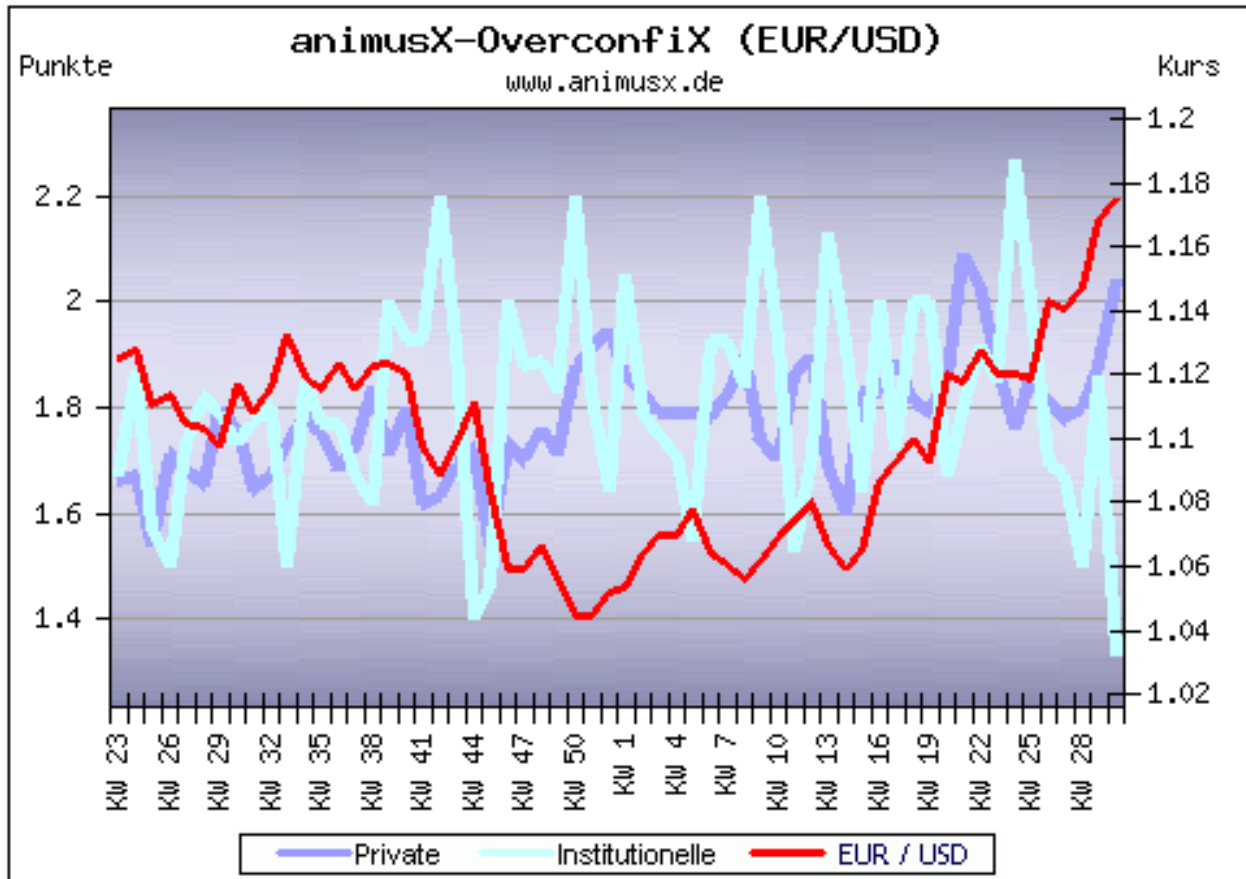
Q7: In welcher Zyklusphase befinden sich die Märkte aktuell?

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Sentimentwerten -59,8 und +57,8.

Hohe Werte zeigen *Euphorie* bei den Anlegern an, niedrige Werte lassen auf ein Stimmungstief, *Niedergeschlagenheit* schließen.

Sentiment	Wert	Änderung
taktisch	78.12	7.1
Aufwärtstrend	79.69	8.7
Topbildung	15.62	-0.3
Abwärtstrend	1.56	1.6
Bodenbildung	0	-1.4
Seitwärtstrend	3.12	-8.5

 Selbstzufriedenheit



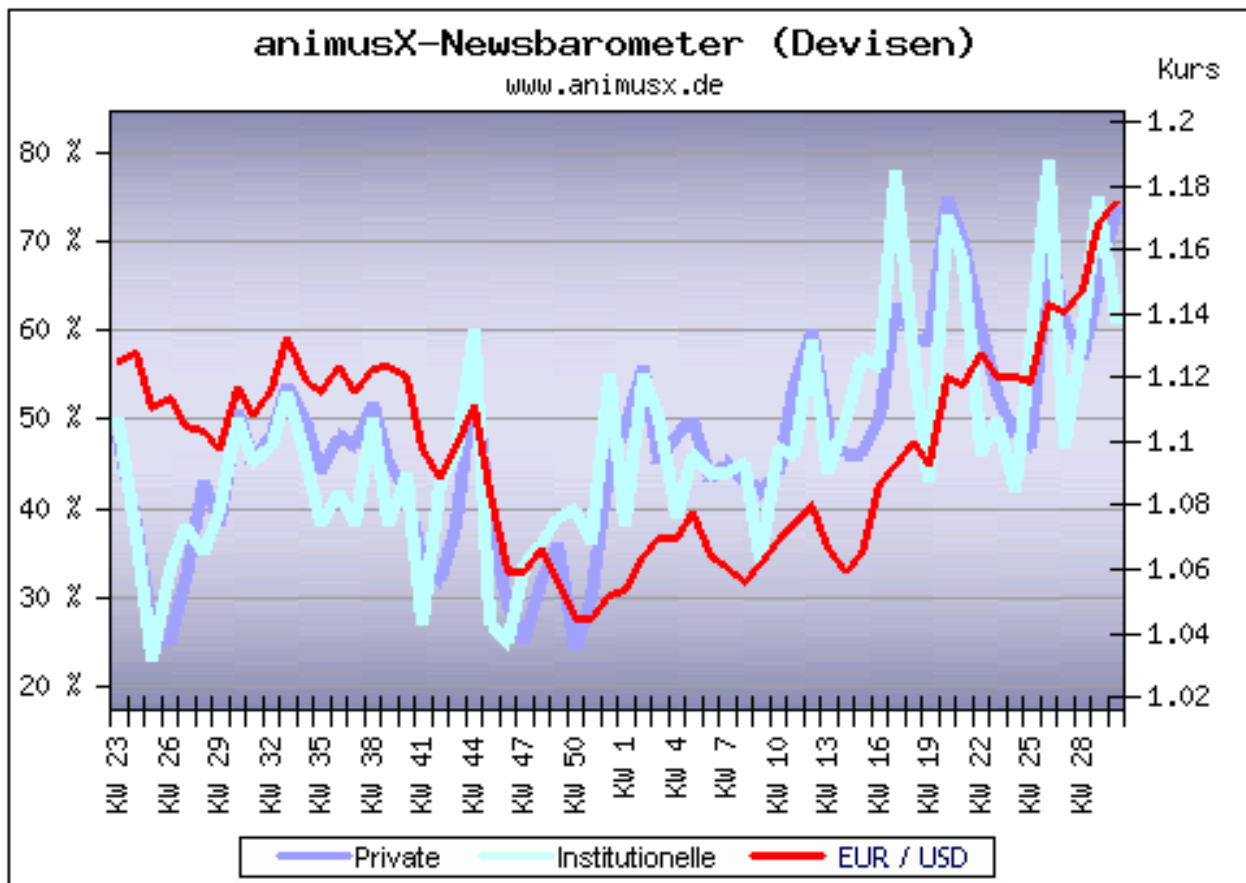
Q1: Sind Ihre Erwartungen bezüglich folgender Märkte in der vergangenen Woche erfüllt worden?

Private: 2.04 (Δ 0.2)

Institutionelle: 1.33 (Δ -0.5)

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 1,57 und 2,03.

 Nachrichtenwahrnehmung



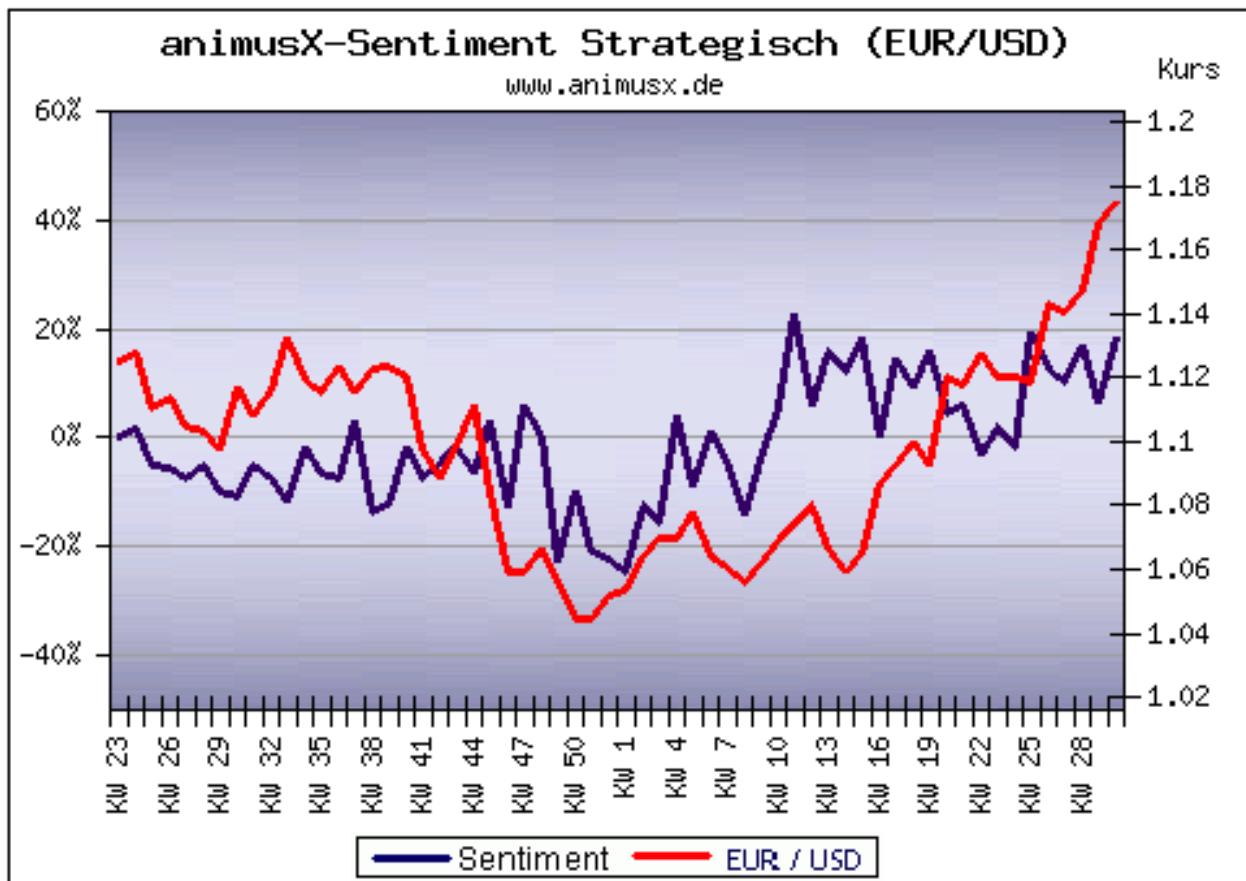
Q2: Wie haben Sie die allgemeinen Finanznachrichten in dieser Woche wahrgenommen (Bei Devisen aus Sicht des EUR)?

Private: 74 (Δ 9.0)

Institutionelle: 74 (Δ 9.0)

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 30,3 und 67,7.

Erwartung: 18.33 (Δ 12.1)



Q7: Welche Zyklusphase erwarten Sie in drei Monaten?

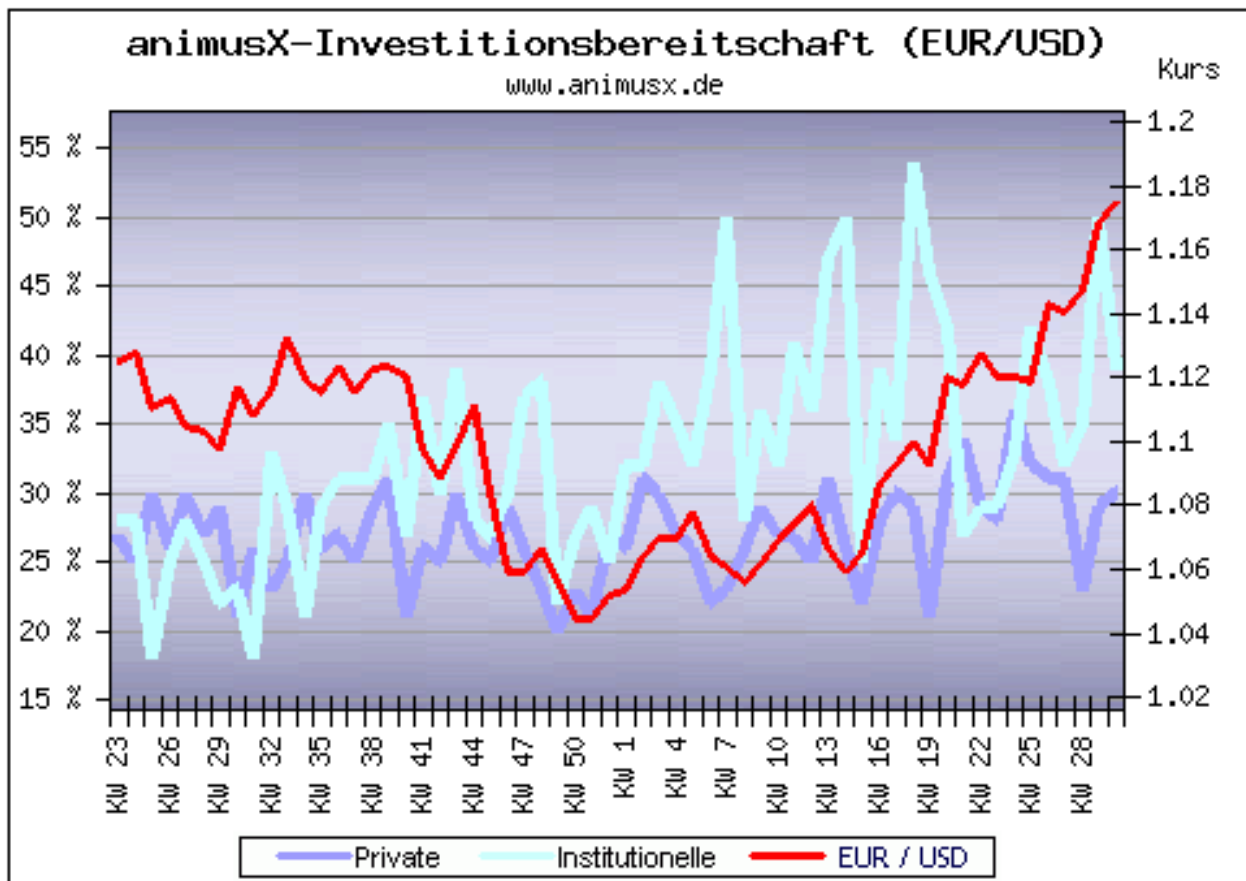
Aktuell: 18.33 (Δ 12.1)

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Sentimentwerten -24,0 und +27,4.

Hohe Werte zeigen *Zuversicht* in die mittelfristige Entwicklung im DAX, niedrige Werte lassen auf großen *Pessimismus* schließen.

Sentiment	Wert	Änderung
strategisch	18.33	12.1
Aufwärtstrend	35	2.2
Topbildung	10	-0.9
Abwärtstrend	16.67	-9.9
Bodenbildung	0	0.0
Seitwärtstrend	38.33	8.6

Investitionsbereitschaft



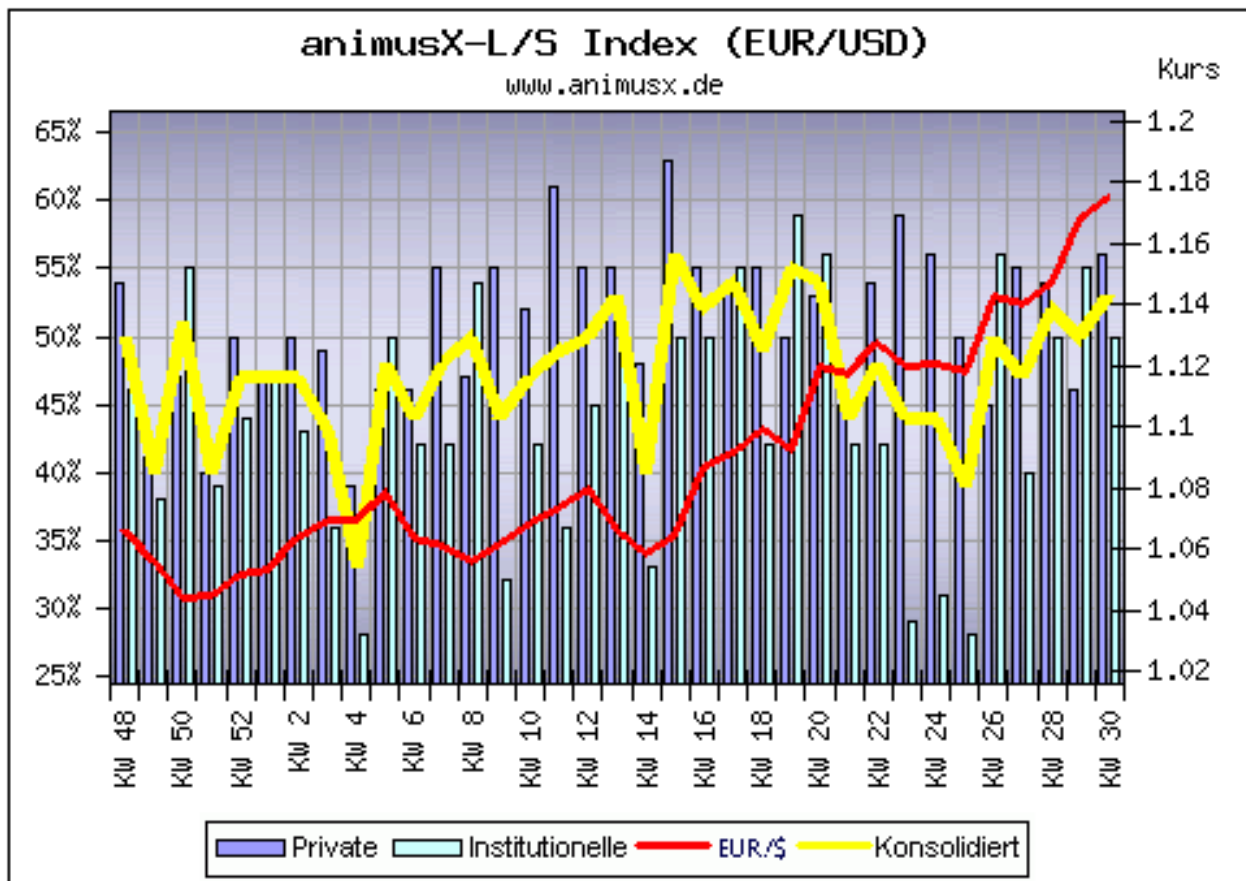
Q3: Planen Sie in den nächsten zwei Wochen weitere Investments?

Private: 30 (Δ 1.0)

Institutionelle: 39 (Δ -11.0)

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 28 und 45.

Absicht: 50 (Δ -5.0)



Q4: Wie werden Sie sich bei Ihren neuen bzw. bestehenden Investments in den nächsten zwei Wochen verhalten?

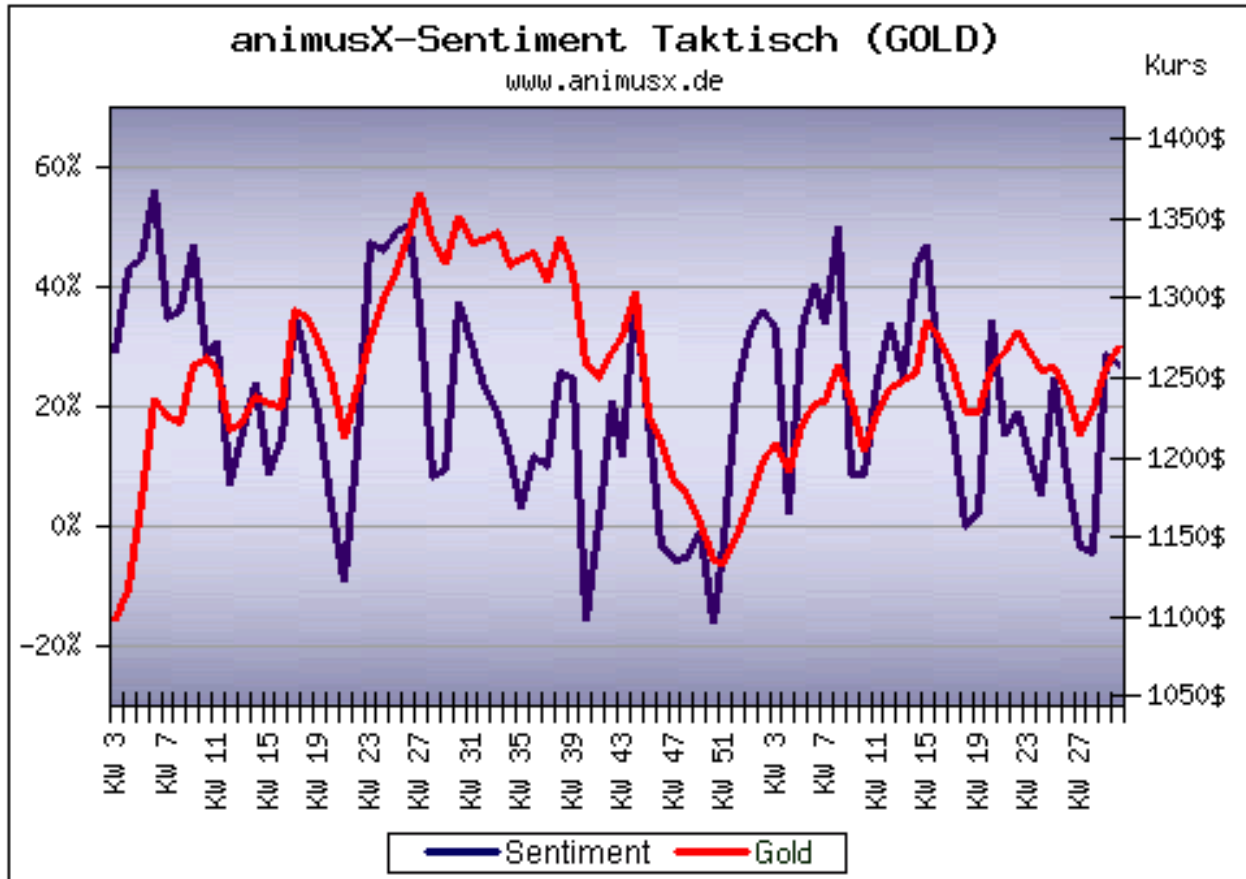
Werte oberhalb von 50% signalisieren eine höhere Kaufbereitschaft, Werte unterhalb von 50% eine höhere Verkaufsbereitschaft.

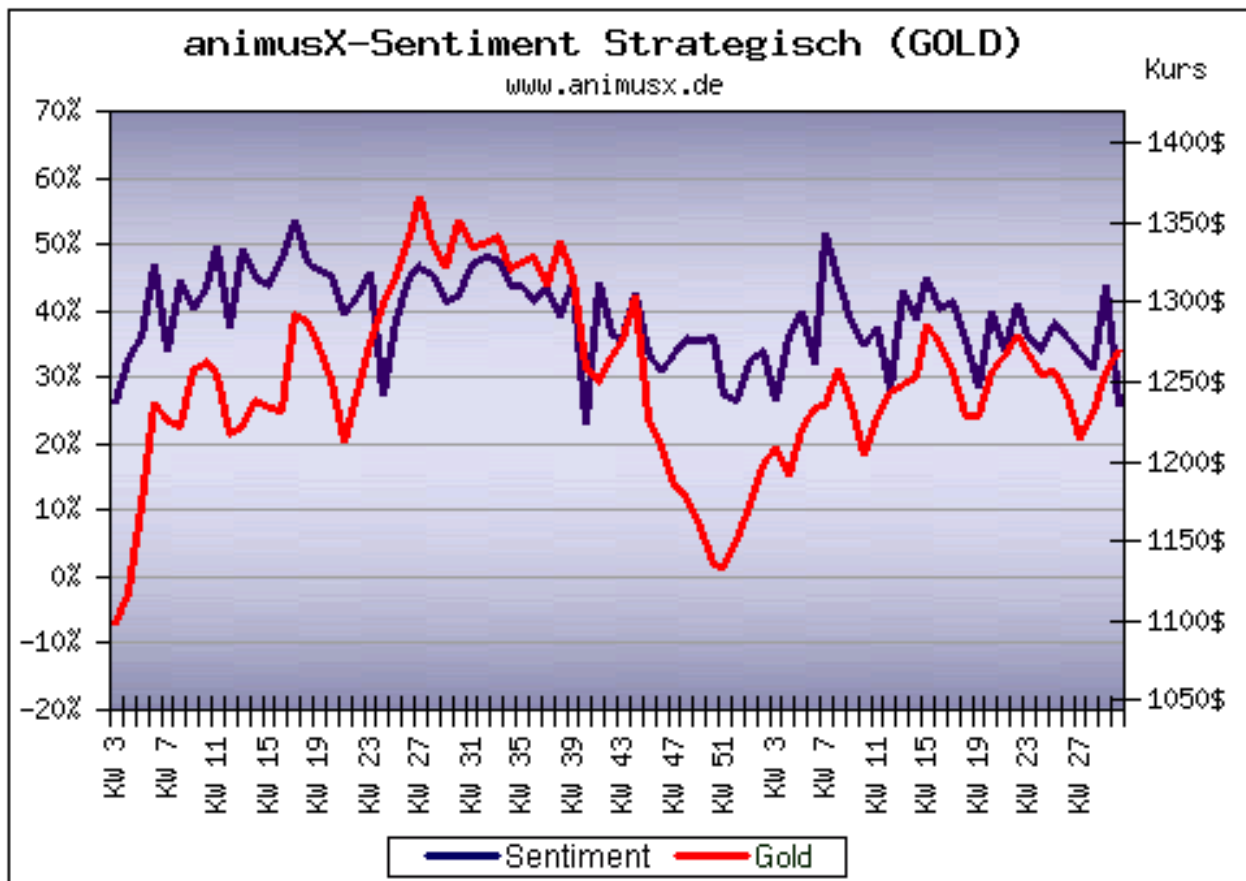
Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen liegen zwischen Werten von 39 und 60.

animusX-Ratios: Zielmarken

04. Gold

Gold: Stimmung: 26.9, Erwartung 25.6





Q8: Taktisch: Wie wird sich der Goldpreis entwickeln: 1 Monat?

Strategisch: Wie wird sich der Goldpreis entwickeln: 3 Monate?

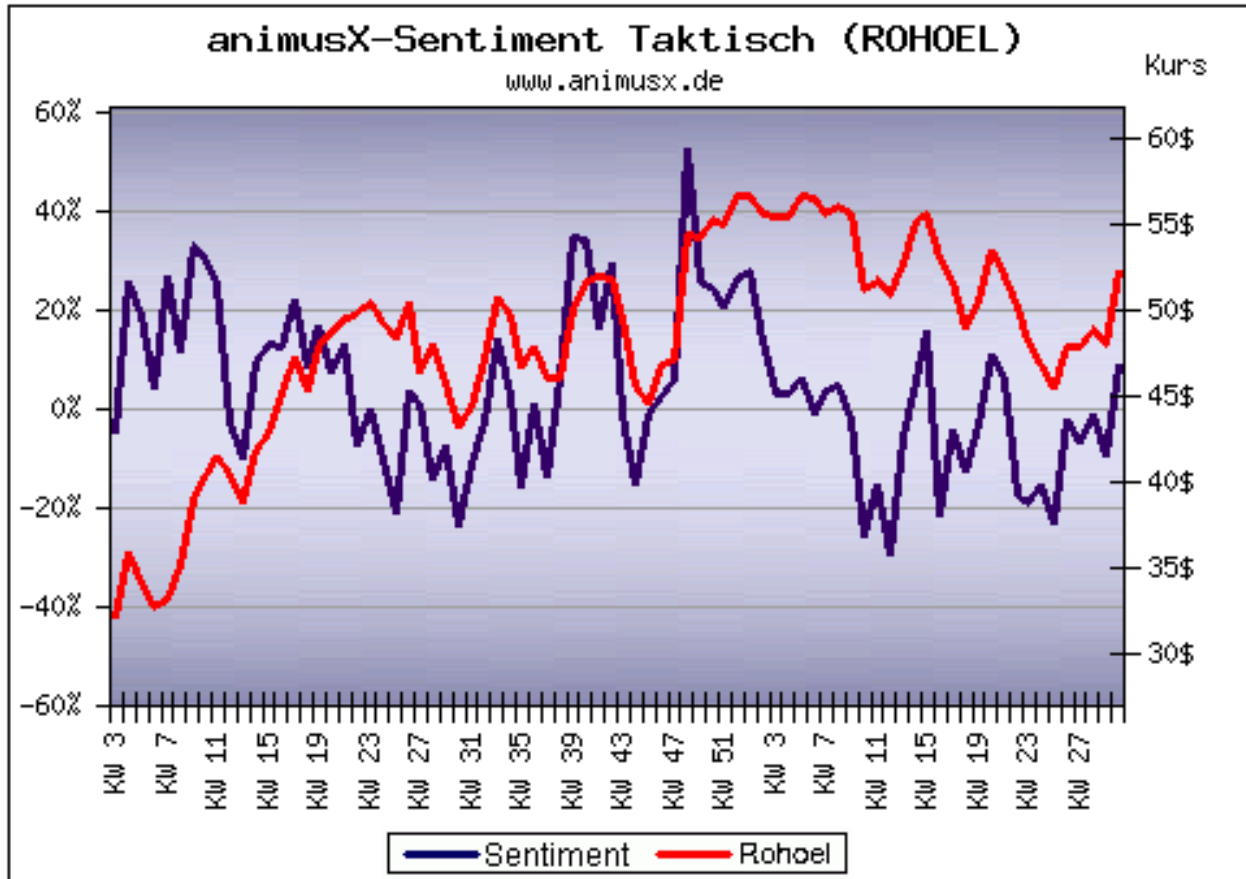
Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen des kurzfristigen (1 Monat) Sentiments für Gold liegen zwischen Werten von -11,81 und 47,87.

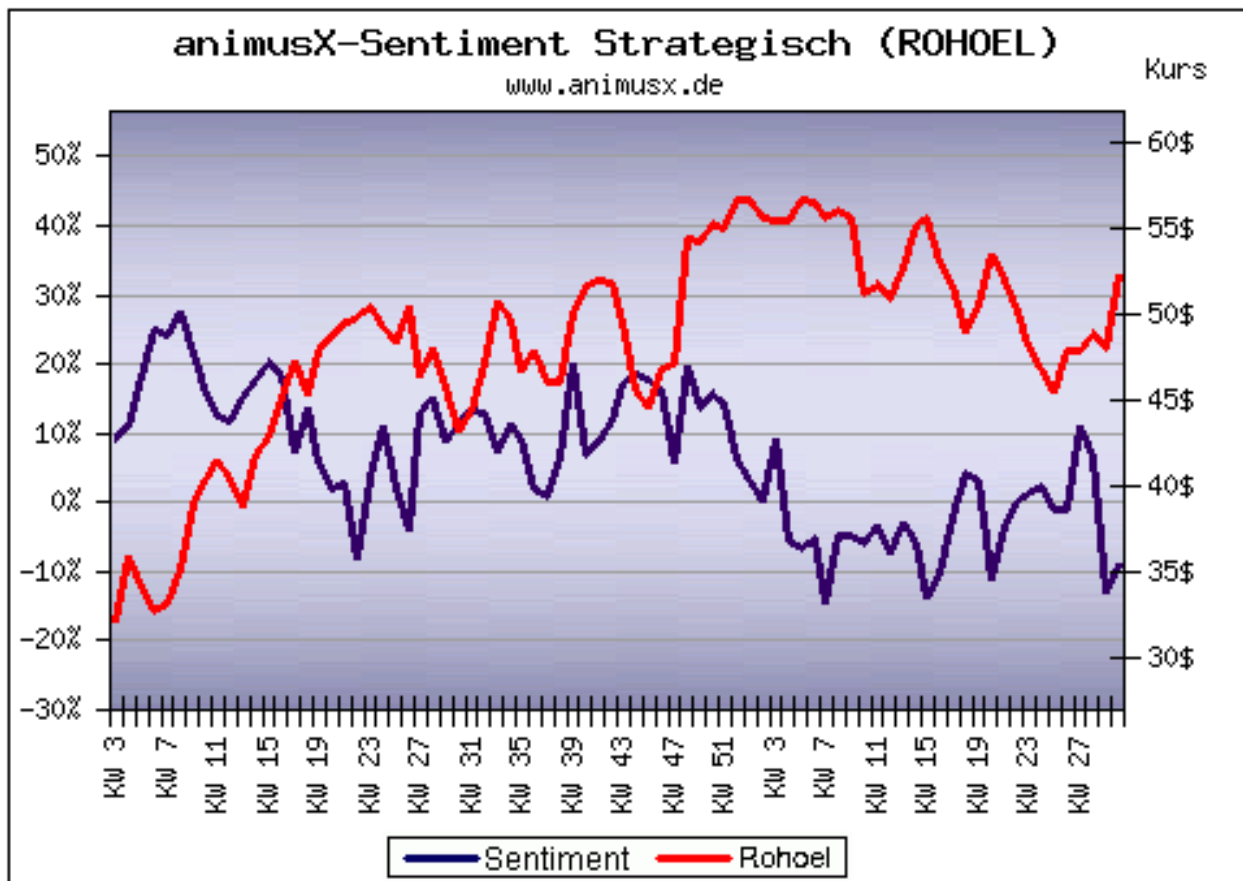
Gold Sentiment

Vier von fünf Ergebnissen des mittelfristigen (3 Monate) Sentiments für Gold liegen zwischen Werten von +10,81 und 44,60.

05. Öl

Öl: Stimmung: 8.9, Erwartung -8.9





Q8: Taktisch: Wie wird sich der Ölpreis entwickeln: 1 Monat?
Strategisch: Wie wird sich der Ölpreis entwickeln: 3 Monate?

Schwellen: Vier von fünf Ergebnissen des kurzfristigen (1 Monat) Sentiments für Öl liegen zwischen Werten von -20,46 und 39,49.

Vier von fünf Ergebnissen des mittelfristigen (3 Monate) Sentiments für Öl liegen zwischen Werten von -4,99 und 28,55.

06. aX-Glossar

Aktuell & Passiv

Nachrichtenwahrnehmung + Selbstzufriedenheit => Einfluss auf aktuelle Stimmung

a) Stimmung

Die Stimmung ist der klassische Kontraindikator der Sentiment-Analyse. Befinden sich Anleger in Feiertagslaune, droht ein Ausverkauf. Greifen Depressionen um sich, steht eine Rallye bevor.

Extremwerte bei der Stimmung können so auf einen möglichen Trendwechsel hindeuten. Sie sind eine von vielen Voraussetzungen für einen Trendwechsel, allein aber nicht ausreichend. Auch Trendphase (Hausse oder Baisse), Dauer (eine Frage von Wochen) und äußere Impulse üben ebenfalls einen wesentlichen Einfluss auf die Entwicklung aus.

Extreme Stimmungen können über längere Zeit bestehen bleiben. Entsprechend schwer ist es, den genauen Einstiegszeitpunkt bzw. –kurs zu bestimmen, man kann jedoch bei zunehmender Dauer mit stärkeren Gegenbewegungen rechnen.

Ein kurzzeitiger Stimmungseinbruch oder –aufschwung ist häufig die Reaktion auf ein Ereignis, das sich auf den zweiten Blick als wenig relevant für die Börsen entpuppt. Bei länger anhaltenden Extremwerten bei der Stimmung gibt es aber häufig fundamentale Ursachen. In diesem Fall wird die Stimmung erst mit Verzögerung auf eine Änderung der fundamentalen Daten reagieren.

Starke Änderungen bei der Stimmung innerhalb einer Woche deuten auf eine große Verunsicherung. In diesem Fall sollte die Selbstzufriedenheit näher betrachtet werden.

b) Selbstzufriedenheit

Die Selbstzufriedenheit ermittelt die Selbstzufriedenheit der Investoren. Eine zu hohe Selbstzufriedenheit kann zu höheren und/oder riskanteren Investitionen führen (Behavioral Finance). Sollte sich die Einschätzung der selbstzufriedenen Anleger als falsch herausstellen, ist eine um so heftigere Bewegung in die entgegengesetzte Richtung zu erwarten, da Anleger ihre entsprechenden Positionen auflösen.

c) Nachrichtenwahrnehmung

Werte über 50% signalisieren eine eher positivere, Werte unterhalb von 50% eine eher negativere Wahrnehmung. Die Ergebnisse lassen Rückschlüsse auf eine mögliche selektive Wahrnehmung der Investoren zu (Behavioral Finance). Wichtige Stolperfallen beruhen auf Nachrichtenwahrnehmungen, die nicht zur Realität passt.

Aktuell & Aktiv

Investitionsquote, Cashquote (zzgl. ggfls. Shortquote, Überinvestiert bei DAX & Bund)

a) Investitionsquote

Die Investitionsquote wird nach Long- und Shortpositionierungen der Investoren unterschieden. Somit kann festgestellt werden, welche und mit welcher Stärke die Investoren Portfoliohandlungen vorgenommen haben.

In Verbindung mit der Absicht kann beurteilt werden, ob bspw. stark investierte Anleger auf Verkaufsoptionen, oder auch im umgekehrten Fall unterinvestierte Anleger auf Kaufoptionen warten.

b) Shortquote

Die Shortquote zeigt an, wie viele Anleger bereits auf fallende Kurse gesetzt haben. Eine hohe Shortquote deutet als Kontraindikator auf ein baldiges Ende einer Korrektur, da schon sehr viele Anleger

short positioniert sind. Vor dem Hintergrund steigender Kurse kann eine hohe Shortquote zu Deckungskäufen und dadurch weiteren Zunder für eine Rallye führen.

c) Cashquote

d) Überinvestiert

Zukunft & Passiv

Erwartung => Auch Resultat der Nachrichten

a) Erwartung

Die Erwartungshaltung zeigt die Grundüberzeugung der Anleger und die Grundüberzeugung ist das Resultat der den Anlegern verfügbaren Informationen. Damit ist die Erwartungshaltung kein Kontraindikator sondern häufig sogar richtungsweisend. Anleger richten ihre nächsten Aktionen an ihrer Grundüberzeugung aus: An schwachen Tagen wird gekauft, an starken Tagen wird verkauft. Die Erwartungshaltung hat damit eine hohe Eintrittswahrscheinlichkeit, Dauer und Intensität geben Aufschluss über einen vermuteten Eintrittszeitpunkt.

Eine rückläufige Erwartungshaltung deutet auf das Ende einer Hausse hin. In steigende Kurse hinein wird früh verkauft.

Für das Ende einer Baisse sollte die Erwartung typischerweise ansteigen. Im Verlauf einer typischen Baisse war entsprechend die Erwartung bereits rückläufig, so dass nun eine Aufhellung der Erwartung baldiges Kaufinteresse avisiert.

Rallyes verlaufen häufig an einer Mauer der Angst. Sollte die Erwartung sich also ins Positive gedreht haben, bevor die Hausse startete, so würde ein frühzeitiges Drehen ins Negative die Hausse unterstützen. Am Ende einer Hausse bleibt man oft noch über den Hochpunkt hinaus zuversichtlich.

Wir haben häufig beobachtet, dass die Erwartung nach Wendepunkten häufig sehr schnell wieder ins Gegenteil umschlägt, obwohl der neue Trend eine Weile lang anhält. Daher ist es stets wichtig für die Interpretation der Umfrageergebnisse, nicht nur die Intensität, sondern auch die Dauer einer bestimmten Erwartungshaltung zu berücksichtigen.

Zukunft & Aktiv

Investitionsbereitschaft & Investitionsabsichten, Commitment & Zielmarken (Ratios, Einstiegs- & Ausstiegsniveaus)

a) Investitionsbereitschaft

Bei hoher Investitionsbereitschaft sind die im Long/Short-Index (Q4) gezeigten Kauf- und Verkaufsabsichten sehr relevant.

Private haben tendenziell eine höhere Investitionsbereitschaft für Aktien als Institutionelle. Bei Anleihen haben Institutionelle tendenziell eine höhere Investitionsbereitschaft als Private.

Die Aussagekraft der Investitionsbereitschaft alleine ist begrenzt, sie sollte in Verbindung mit der Absicht interpretiert werden. Je höher die Kauf- oder Verkaufsabsicht der Umfrageteilnehmer, desto mehr Relevanz hat das Ergebnis der Investitionsbereitschaft.

b) Commitment / Bindung

c) Absicht

L/S-Index gibt die Absicht der Anleger an. In Verbindung mit der Investitionsbereitschaft (Q3) sowie der Investitionsquote (Q5) ist eine begründete Vermutung möglich, ob die Absicht umgesetzt werden soll oder nicht.

Institutionelle neigen zu stärkeren Extrempositionen wie Private.

d) Zielmarken

Auf Sicht von zwei Wochen: Ab zirka welchem Niveau würden Sie folgende Märkte kaufen / Positionen auf-stocken und ab welchem Niveau verkaufen / Positionen reduzieren?

Die animusX®-Ratios vermitteln schnell einen Überblick über Angebots- und Nachfrageüberhänge sowie deren Signifikanz. Weiterhin kann die Verschiebung der Ratios von Woche zu Woche auf mögliche Einstandspreise der Investoren hinweisen, ein wichtiger Referenzpunkt bei der Bestimmung markenter Widerstände bzw. Unterstützungen.

Besonders signifikante Referenzwerte werden häufig gar nicht erreicht, der Markt dreht bereits früher. Wenn diese Referenzwerte jedoch erreicht werden, dann geht die Bewegung häufig deutlich über diesen Wert hinaus.

Neue Begriffe

September 2016: Wir haben die doch recht technokratischen Begriffe in eingängigere Ausdrücke umgewandelt. Hier für die alten Hasen unter Ihnen die Umsetztabelle:

Taktisches Sentiment => Stimmung
Strategisches Sentiment => Erwartung
animusX-Ratios: Kauf- und Verkaufsabsichten => Zielmarken
News => Nachrichtenwahrnehmung
OverconfiX => Selbstzufriedenheit
Long/Short-Index => Absicht

07. Impressum

Impressum

animusX®-Investors Sentiment
Stephan Heibel
Erna-Stahl-Ring 70
22337 Hamburg

eMail: info@animusx.de

Chefredakteur (Verantwortlich für den Inhalt)

Peter Gschwendtner
Dipl.Math.

Über animusX®-Investors Sentiment

animusX®-Investors Sentiment zählt zu Deutschlands führenden Anbietern rund um das Thema Technische Analyse, Sentiment und Behavioral Finance. Wöchentlich werden knapp 2.000 Finanzmarktteilnehmer, darunter knapp 250 institutionelle Investoren namhafter Banken, Versicherungen und Vermögensverwalter, nach deren Einschätzung zu den Kapitalmärkten befragt. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse werden nach den Methoden der Sentimentanalyse und Behavioral Finance ausgewertet und dienen zur Analyse von zukünftigen Kursverläufen. Ein Novum und in Deutschland einmalig sind die animusX®-Ratios. Diese spiegeln die Angebots- und Nachfrageüberhänge, unterteilt nach deren Signifikanz, wider.

Weitere Informationen über die Methodik von animusX®-Investors Sentiment finden Sie im Internet unter www.animusx.de

Wichtiger Hinweis

Die in diesem Brief enthaltenen Angaben sind ausschließlich zur Information bestimmt und stammen aus üblicherweise verlässlichen Quellen. Keine der darin enthaltenen Informationen begründet ein Angebot zum Verkauf oder Werbung von Angeboten zum Kauf eines Wertpapiers oder sonstigen Produktes. Die Urheber haften nicht für die Vollständigkeit oder Richtigkeit der dargestellten Informationen und nicht für Schäden aufgrund von Handlungen, die ausgehend von den auf diesen Seiten enthaltenen Informationen vorgenommen werden! Diese Information ist nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.